

# SpaZz

das magazin für ulm & neu-ulm

JANUAR 2013

Stadtgeschichten

Menschen

Kulturtermine

Kinotipps

## Menschenbilder

Szenefotograf Bruno Gruber  
im großen SpaZz-Gespräch

ULMER AKTE

TEIL 06

Seite 22

Markus Dittweiler

**TENTSCHERT**  
Immobilien IVD · seit 1986

www.tentschert.de  
Tel. 0731 3795220

**WolframS**  
LIFESTYLE

Ulm Hafenbad 12  
www.wolfram-s.de

**RADIO 7**

# Spielfreude!

Programm Januar bis Juni 2013



- Laupheimer Salonorchester:** Neujahrskonzert [Klassik 13.1.]
- Fabrizio Consoli & Band:** Musica per ballare [Ital. Singer/Songwriter 20.1.]
- Peter Spielbauer:** Das flatte Blatt [Literarisches Solotheater 26.1.]
- Pantaleon Figurentheater:** Tomte Tummetott [Kindertheater 3.2.]
- Irish Spring 2013 - Festival of Irish Music** [Irish Folk 28.2.]
- Das Geld liegt auf der Fensterbank, Marie** [Kabarett 8.3.]
- Faro-Theater:** An der Arche um Acht [Kindertheater 17.3.]
- Annamateur und Außensaiter:** Screamshots [Musikalisches Kabarett 11.4.]
- projecto sul:** Fado und brasilianische Lieder [Weltmusik 20.4.]
- Till Reiners:** Da bleibt uns nur die Wut [Junges Kabarett 28.4.]
- CASH-N-GO:** A Cappella [Konzert 3.5.]
- Tingvall Trio:** Vägen [Jazz 17.5.]
- Butterbrezel-Jazz im Schlosshof:** Pless-Jazz Trio [Jazz 2.6.]
- Torsten Riemann:** Er wollte so sein [Liedermacher 21.6.]



[www.zehntstadel-leipheim.de](http://www.zehntstadel-leipheim.de)

Karten im Bürgerbüro der Stadt Leipzig

(hier auch telefonische Reservierung möglich unter 08221 70737),  
bei traffiti in Ulm und bei allen ReserviX-Vorverkaufsstellen

## Der Qualitätsjournalismus ist tot! Es lebe der Qualitätsjournalismus!



**Im November meldete** die Frankfurter Rundschau Insolvenz an. Schnell war für viele der sogenannte Qualitätsjournalismus in Gefahr. Privatsender reduzieren ihr Nachrichtenangebot, der Qualitätsjournalismus gerät ins Wachkoma. Der SpaZz spricht mit einem mehrfachen Bordellbesitzer mit zugekauftem Adelstitel. Schon ist der Qualitätsjournalismus beerdigt – und mit ihm gleich das ganze Niveau des Heftes. Qualitätsjournalismus! Ein handliches, flauschig-fluffiges Wort, das man auf den Griff

einer aerodynamisch herumschwingbaren Keule brennen kann, um sie zielgenau auf das Medium herniedersausen zu lassen, mit dem man sich sachlich nicht auseinandersetzen möchte. Auf ein Medium, das einem subjektiv Unliebsames, im eigenen Wertekosmos moralisch fragwürdigen Inhalt präsentiert. Oder man betrauert gleich den gesamten Verlust des Qualitätsjournalismus und setzt ihm einen übermächtigen Grabstein. Doch was ist moderner Journalismus? Was ist Qualität? Die Wahl des Interviewpartners oder die Art, der Gesprächsführung? Ist ein Kochmagazin, wenn mir die Rezepte einer Ausgabe nicht schmecken, gleich niveaulos? Was ist Relevanz? Worum wird sie gemessen? An der Zahl der Nutzer? Das SpaZz-YouTube-Video zu Prinz Marcus von Anhalt wurde inzwischen über 6300 Mal aufgerufen – also etwa 30 Mal öfter als bisherige Videos. Wenn Entrüstung und Zuspruch gleichermaßen auf einen einfluten? Wir wollen es rausfinden und 2013 auch hochrangige Medienschaffende in ganz Deutschland im großen SpaZz-Gespräch befragen. Wir sind gespannt. Auch auf das Wirken von Ulrich Becker, dem neuen Südwest Presse-Chefredakteur – zuvor Politchef der Bild-Zeitung. **Herzlich willkommen in Ulm!**

**Ein gutes, gesundes und friedvolles neues Jahr wünscht das SpaZz-Team allen!**

Herzlichst Ihr

*Daniel M. Grafberger*  
Daniel M. Grafberger

### THEMEN

-  **Das große SpaZz-Gespräch 7**  
Bruno Gruber  
im Interview
-  **Der Barführer 20**  
Der neue Guide durch die  
Ulmer und Neu-Ulmer Szene
-  **Ulmer Akte 22**  
 Erotische Fotografie  
im SpaZz
-  **Xinedome Kinoseite 43**  
Filmtipps und mehr
-  **Kulturtipps des Monats 44**  
Empfehlungen der  
Redaktion
- Terminkalender 45**  
Alles im Monat Januar

Wir freuen uns  
auf Ihre Meinung!

[leserbriefe@spazz-magazin.de](mailto:leserbriefe@spazz-magazin.de)

ANZEIGE



**WINTERKOLLEKTION  
FÜR SIE UND IHN  
BIS 50% REDUZIERT  
GROSSE AUSWAHL**

**Wolfram S**  
LIFESTYLE ...die perfekte Mode für die neue Generation.

Hafenbad 12  
89073 Ulm

Tel. 0731 1405255  
[www.wolfram-s.de](http://www.wolfram-s.de)



Edwin.s

# Mittagspause & Kaffee Bodenlos

**Leckerer für die Mittagspause** Wöchentlich wechselnd bieten wir Ihnen leckere Mittagsgerichte zur Wahl von Montag bis Freitag, 12.00 – 14.00 Uhr. Quick-Lunch auf Vorbestellung möglich. Angebot inkl. 0,3 l Softgetränk, Hauptgang und Parken für EUR 9,50.

**Kaffee Bodenlos** mit einem Stück Kuchen oder Torte und Kaffee oder Tee soviel Sie mögen. Täglich von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr, EUR 7,90 pro Person.

Restaurant Edwin.s im Golden Tulip Parkhotel Neu-Ulm · Silberstraße 40 · 89231 Neu-Ulm  
Tel. 0731 8011 739 · info@goldentulip-parkhotel-neu-ulm.com · www.goldentulip-parkhotel-neu-ulm.com

## IMPRESSUM

**Herausgeber** (V. i. S. d. P.): Jens Gehlert (geje)  
**Redaktionsleiter, Chef vom Dienst:**  
Daniel M. Grafberger (dmg), Tel. 0731 3783294,  
grafberger@ksm-verlag.de  
**Mitarbeiter dieser Ausgabe:**  
Andrada Cretu (ac), Walter Feucht, Nicole Frank (nf),  
Sarah Klingel (sk), Sophia Kümmerle (kid), Ariane Müller  
**Verlag:**  
KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Tel. 0731  
3783293, Fax 0731 3783299, www.ksm-verlag.de,  
info@ksm-verlag.de  
**Lektorat:** Dr. Wolfgang Trips  
**Gestaltung:** Michael Stegmaier  
**Terminfassung:** Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH  
(UNT), Neue Straße 45, 89073 Ulm,  
termine@tourismus.ulm.de, www.tourismus.ulm.de  
Redaktionsschluss: 10. des Vormonats

**Anzeigen:** Jens Gehlert, Tel. 0731 3783293,  
gehlert@ksm-verlag.de  
Dr. Georg Bitter, Tel. 0160 97054376, bitter@ksm-verlag.de  
Sarah Klingel, Tel. 0731 3783293, klingel@ksm-verlag.de  
Preisliste Nr. 11, gültig ab 04/2010  
**SpaZz-Ausfahrer:** Veli Mehmetoglu, Benjamin Bader  
**Druck:** Geiselmann Printkommunikation, Laupheim  
**Bankverbindung:** Deutsche Bank, Konto 011 7275,  
BLZ 630 700 24

**Erscheinungsweise:** monatlich  
IVW  
Druckauflage 20.000  
1. Quartal 2012



Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen. Fotos, die dem Verlag von Veranstaltern und Agenturen zur Verfügung gestellt werden, werden nicht honoriert.

## So funktionieren die QR-Codes



Sie benötigen ein Internetfähiges Handy und einen QR-Code-Reader, also eine Software, welche die Codes absキャン und lesen kann. Diesen finden Sie zum Beispiel gratis für das iPhone im Apple AppStore mit dem Stichwort »QR Code«. Starten Sie anschließend den Reader und fotografieren Sie den QR-Code. Auf Ihrem Handydisplay zeigt sich nun die für diesen QR-Code hinterlegte Website. Es fallen lediglich die Kosten für die Internetverbindung an. Es empfiehlt sich, diesen Dienst nur mit einer Internetflat zu nutzen.

**SPAZZ im Abonnement – früher Bescheid wissen**  
12 Ausgaben (1 Jahr) 34 € (inkl. Porto und Versand).  
Bestellung per Fax, Brief oder Mail an: KSM Verlag,  
Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm,  
Fax: 0731 3783299, info@ksm-verlag.de

**Für Gewinnspiele gilt:** Preise können nicht in bar ausgezahlt werden und müssen ggf. im Verlag abgeholt werden. Die Teilnehmer sind damit einverstanden, dass ihr Name im Rahmen der Nachbetrachterstattung genannt wird. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



unterstützt den SpaZz. Vielen Dank dafür!

Titelbild:  
Daniel M. Grafberger



ANZEIGE

# Der SpaZz erklärt sich selbst

## Kulinarischer Orkan

Auf einmal machte es Rums. Und wie eine Horde marodierender Kantinenkrieger fielen Toast Hawaii, Cordon Bleu mit Tomatenspaghetti, Griechischer Bauernsalat, Gyros aus der Tiefkühlpackung, Erdbeerkaba, Marmelade, Kekse, Tupperdosen mit übriggebliebenem Essen nebst Dauerbedüftung in die hochkulinarischen Gourmethallen des KSM Verlags ein. Möglich gemacht durch die en passant von der Delinquentin, unserer kochenden Praktikantin Sophia, beantragte und vom Controlling des Verlags naiv und nichts Böses ahnend genehmigte Anschaffung eines kombinierten Herdofens – zwei Kochplatten oben, Grill unten. Und da der Daniel gemahnte, nicht allzu forsch die Hand zu beißen, die einen füttert, freuen wir uns über die bahnbrechende soziologische Erkenntnis, die alle Vorurteile wegwischt: Junge Frauen kochen noch, sie essen Salat, gehen verantwortlich mit Essen um und werfen nichts weg. Im letzten Heft fragte Prinz Marcus von Anhalt uns zwei Dinge: 1. Wo es in Ulm das beste Essen gebe – wir haben ihm dann einen »Restaurantführer« geschenkt! 2. In welcher Discothek es die »geilsten Weiber« gebe? Schönheit liege stets im Auge des Betrachters, sagten wir da!

Jens Gehlert

PS: Das Schaf heißt diesen Monat Doris!



## Tops & Flops des vergangenen Monats

### Der Jens

**Top:** Die Entdeckung, dass Blümchen kein Schischi sein müssen!

**Flop:** Die immer wieder gemachte Erfahrung, dass Speditionen (ja, ganz pauschal) die unterirdischst-blöde Art von Unternehmen sind. Dringend erbetener Vorabanruf, das klappt nie, nie, nie!

### Die Sarah

**Top:** Eine Woche im Adam & Eve und ein Abend auf dem Gestüt Lerchenhof

**Flop:** US-Waffengesetze, Prinzen ...

### Der Daniel

**Top:** Stockholm und Helsinki im Dezember – ein Wintertraum

**Flop:** Die Annullierung unseres Fluges und die folgenden Warterei

### Die Sophia

**Top:** Endlich eine richtige Kamera, wuhu!

**Flop:** Mein Traumstudium kostet 4.000 € pro Semester ... Spenden erbeten O:-)

### Der Stegi

**Top:** Neues Jahr, neues Glück!

**Flop:** Schon wieder kein Weltuntergang!



Der Ofen



Der Jens



Der Daniel M.



Das Kid



Die Sarah



Der Stegi

ANZEIGE

**metabolic balance fitness**

Für metabolic balance ist keine Studiemitgliedschaft notwendig!

Petrusplatz 15 | 89231 Neu-Ulm  
T 0731 / 76006 | F 0731 / 722141  
info@p15.de  
www.p15.de

**P15 Fitness Club**  
– eine gute Entscheidung

Heute gesucht:  
3 Wintersportarten

**Ariane Müller**  
spielt gern Klavier,  
Theater und Wortspiele.  
Ihr Bruder Matthias  
macht gerne Fotos.



Foto: Matthias Müller

## Herzlich willkommen

zum Bilderrätsel im SpaZz. Die aktionslustige Ariane Müller präsentiert Ihnen jeden Monat eine Fotografie, in der etwas dargestellt ist, das es zu erraten gilt. Einen Hinweis zum Gesuchten finden Sie unter »Heute:« über dem Bild.

Und natürlich gibt es auch tolle Gewinne – handlich, praktisch und emotional: Kinogutscheine!

Senden Sie die richtige Lösung bis **15. Januar** an [verlosung@spazz-magazin.de](mailto:verlosung@spazz-magazin.de)

**Vollständige Anschrift nicht vergessen!**

Unter allen richtigen Einsendern verlosen wir **3 x 2 Kinogutscheine für das Xinedome!**



## AUFLÖSUNG DER LETZTEN AUSGABE

### »3 Weihnachtslieder«:

»Leise rieselt der Schnee«, »Was soll das bedeuten«, »Hört der Engel helle Lieder«



### Die lustigsten falschen Antworten:

»Oh Tannenbaum«, »Do they know it's Christmas?«, »I just called to say«

**Einzige richtige Lösung:** Julia Moser

**Zudem gewonnen haben:** Karl Weihgold, Anna Unsöld

## DAS GROSSE SPAZZ-GESPRÄCH



»Ich versuche, die Leute sehr positiv darzustellen«

Im Hauptberuf Malermeister: Aber schon immer fotografiert er gerne Menschen – seit fünf Jahren stehen seine Bilder auf Facebook

**Malermeister und Szenefotograf Bruno Gruber über Fotografieren ohne Photoshop, angesagte Locations in Ulm und seine Bilderalben auf Facebook**

*Genau, wir haben unsere Leser aufgefordert, über Facebook Fragen zu stellen. Ihre Freundin Renate Kapp hat gepostet, dass, wenn sie neben Ihnen im Café sitzt, Facebook die ganze Zeit piepst. Ist das richtig?*

**SpaZz:** Welche Anzahl Neuigkeiten steht bei Facebook auf Ihrem iPhone?

Ich habe natürlich durch meine Bilder viel Arbeit mit Facebook. Ich will die Bilder hochstellen. Bei einem Event, im Wiley zum Beispiel, wo 1000 Leute da waren, bekomme ich bis zu 500 Benachrichtigungen. In der Regel überprüfe ich, ob irgendein Mist geschrieben wurde. Ich habe auch viel zu tun, um die Bilder hoch zu bringen. Das dauert seine Zeit. Im Schnitt verbringe ich in der Woche 15 bis 20 Stunden nicht ▶

**Bruno Gruber:** Momentan zwei, weil ich sie beim Herfahren abgerufen habe. Ich habe gesehen, dass ihr das Interview gepostet habt und wollte sehen, was für Fragen gestellt werden. Damit ich nicht unvorbereitet bin.

ANZEIGE



... feste Zähne  
... gesunde Zähne  
... egal in welchem Alter



Praxis für nachhaltige Zahnmedizin und Implantologie

**Zahnarzt-Praxis  
Dr. med. dent. Ingo Bütow**

Rosengasse 15  
89073 Ulm  
Telefon: 07 31 / 2 10 00  
Telefax: 07 31 / 2 10 20

info@dr-buetow.de  
www.dr-buetow.de

aus Liebe zum Beruf



In seiner Freizeit liest er gerne: »Eine Billion Dollar« von Andreas Eschbach ist für ihn eines der besten Bücher

► nur mit Facebook, sondern auch mit Bildern – sie zu machen und zu bearbeiten, aber nur mal die Helligkeit oder den Bildausschnitt verändern, mehr mache ich nicht.

**Laut Facebook sind Sie verlobt. Stimmt das?**

Nein, die Verlobung ist wieder gelöst. Das war nur ein Spaß. Ich habe die Dame kennengelernt, und es ging eigentlich um eine interne Wette. Dann sagt Heiko, auch ein guter Freund von mir: Verlobt ihr euch. So hatte keiner die Wette gewonnen.

**Die Frauenwelt ist jetzt wieder beruhigt. Sie sind noch zu haben?**

Jede Frau tut sich schwer mit mir, weil ich sehr viel unterwegs bin. Ich wünsche mich eigentlich keiner Frau (lacht).

**Warum fotografieren Sie? Das ist nicht Ihr Hauptberuf. Wie sind Sie dazu gekommen?**

Ich habe Stadtzeitschriften durchgeblättert und nur noch junge Leute gesehen. Jenseits von 30 gibt es aber auch noch Menschen. Viele meiner Freunde sind im Ausland – Griechenland, Italien, Spanien oder Amerika. Damals gab es nur etwa 50.000 User auf Facebook – mittlerweile sind es knapp eine Milliarde. Viele haben mir geschrieben, dass ich das »Guckloch« nach Ulm sei.

**Wie lange machen Sie das konkret schon?**

Das dürfte jetzt das fünfte Jahr werden.

**Ist es für Sie ein Broterwerb? Sie haben eine andere Arbeit ...**

Ich bin Malermeister und gehe dieser Tätigkeit natürlich nach. Ganz normale Malerarbeiten und was damit verbunden ist.

**Fotografieren ist also ein Hobby?**

Ja, ich habe schon immer fotografiert – weil ich aus der Malerei komme. Ich habe sehr lange als Kirchenmaler gearbeitet.

Dadurch hat man vielleicht mehr Blick fürs Detail. Es ist mein Anliegen, Details zu zeigen. Was mir Spaß macht, ist Menschen zu zeigen. Jedes Gesicht erzählt eine Geschichte. **Sie hatten nie Ambitionen, Fotografie zu Ihrem Hauptberuf zu machen?**

Es gibt viele Fotografen. Natürlich musste ich mich schon mit Profis messen. Gerade als ich in Berlin für Sport 1 fotografiert habe. Das war schon eine Herausforderung. Ich selber traue es mir nicht ganz zu, unterhalte aber Leute sehr gerne. Deswegen ist auch mein Facebook-Account sehr groß. Es macht Spaß, Leute zu verbinden. Ich habe gemerkt, dass sich mittlerweile enorm viele Leute über meine Facebook-Geschichte kennen, weil ich sie fotografiert und markiert habe. Oft lernen sie sich auf der Toilette kennen: Du bist doch die von Facebook, die markiert wurde. Eine hat mir erzählt, dass sie sich in einem Geschäft etwas zurücklegen lassen wollte, und als sie ihren Namen sagen wollte, sagte die Verkäuferin: Ich kenne Sie, Sie sind auf der Seite von Bruno markiert.

**Sie sind dafür bekannt, dass Sie durch In-Locations ziehen und dort Bilder machen. Umsonst oder bucht man Sie?**

Nein, man bucht mich nicht. Es gibt Events, da werde ich angefordert, der Veranstalter sagt, ich soll vorbeikommen und Bilder machen.

**Dann ist es ein bezahlter Job?**

Nicht immer, aber eine Hand wäscht die andere. Da bekomme ich dann halt andere Beigaben, die mir – sei es im Malerbereich oder im Fotobereich – helfen.

**Sie haben sich auf die Älteren spezialisiert, man trifft Sie weniger im »Myer's« als im »Largo« oder der »Billbar«?**

Ich bin schon auch ins »Myer's« gegangen, aber es ist enorm schwierig. In den Clubs fängt das Leben erst um 1 Uhr an, und ich kann nicht auf allen Hochzeiten tanzen. Ich verbinde gerne jüngere mit älteren Leuten. Ich finde, die Mischung macht es. Es gibt Lokale, da beschwere ich mich manchmal, dass die Leute eigentlich zu alt sind, dass es nicht mehr gemischt genug ist.

**Teilt es sich mehr auf?**

Nein, es teilt sich nicht auf. Aber es kann passieren, dass den

**»Ich bin der Meinung, ein guter Fotograf sollte so fotografieren, dass er so wenig wie möglich nachzubearbeiten hat.«**

Bruno Gruber über Bildbearbeitung

Älteren bewusst wird, dass man sich dort treffen kann, dann sind es sehr viele ältere Leute, und dann gehen manche jungen nicht mehr hin.

**Was ist Ihre Philosophie beim Fotografieren? Hauptsächlich sind es Menschen, Gesichter? Machen Sie auch andere Dinge?**

Ich habe viel Spaß daran, aber meine Ausrüstung reicht für manche Sachen einfach nicht aus. Die müsste ich erweitern. Leute fotografiere ich gerne. Ich versuche, die Leute sehr positiv darzustellen und nicht negativ. Wenn jemand kränklich ausschaut oder zu sehr in sich gekehrt, möchte ich das nicht unbedingt der Öffentlichkeit preisgeben.

**Was wären andere Themen, die Sie reizen?**

Gebäude oder Natur – da gibt es auch Alben bei mir. Aber es gibt Ausrüstungen, da kann man solche Sachen noch besser machen.

**Wie ist Ihr Verhältnis zu anderen Fotografen in der Stadt? Empfinden die Sie als Konkurrenz?**

Das weiß ich nicht genau. Zum Teil meine ich schon, als Konkurrenz gesehen zu werden. Ich habe schon Leute oder Fotografen reden hören, dass ich das doch nicht alles umsonst machen kann, weil die damit ihr Brot verdienen. Da haben sie schon Recht. Aber was will ich großartig verlangen? Ich versuche, die Leute zu unterhalten, sonst würde ich es nicht auf Facebook stellen, sondern Ausstellungen machen oder an Fotografenwettbewerben teilnehmen. Deswegen habe ich nicht das Gefühl, dass ich Fotografen den Job streitig mache.

**Fragen Sie die Menschen vorher, ob sie es toll finden, wenn Sie Fotos von ihnen bei Facebook veröffentlichen und markieren?**

Ich markiere nur Leute, von denen ich weiß, dass es in Ordnung ist. Oft markiere ich die Leute, damit sie sofort Bescheid wissen, dass sie drin sind. Wenn jemand sagt, dass er das Foto nicht haben möchte, dann wird das gelöscht. Die meisten Leute frage ich. Aber es kommt vor, dass jemand ungefragt dabei ist. Deswegen mag ich es auch nicht – das ist schon passiert –, wenn Firmen oder Organisationen Fotos von mir von Facebook kopieren und drucken lassen. Weil ich die Genehmigung von den Leuten nicht habe. Das ist passiert, und da werde ich meistens etwas sauer.

**Wie lange sind Sie pro Woche in den Locations unterwegs?**

Ohne die Fotos reinzustellen – wahrscheinlich so 10 Stunden.

**Gehen Sie privat noch weg?**

Ja, es gibt ein paar Lokale, da habe ich eine Art Ruhepol. Einmal das »Largo«, ganz einfach, aber es hat seinen Charakter. Man kennt die Leute dort und geht gerne hin, man kann schöne Diskussionen führen und sich auch mal streiten, oder man hört irgendeinen blöden Spruch von den Wir- ►

ANZEIGE

**jahn timer**  
Ein Projekt der REALGRUND AG

Sicher anlegen,  
mit uns am Jahn timer.

Willkommen am Jahn timer:  
Individuell geschnittene 2- bis 5-Zimmer-Wohnungen mit anspruchsvoller Ausstattung zwischen 57 und 251 Quadratmetern. Entdecken Sie Ihre neue Traumwohnung.

Förderfähig als  
KfW-Effizienzhaus 70.

**Ihr Plus**

- 100% Qualität
- 3,5% Grunderwerbsteuer
- 0% Maklerprovision

**Kontakt und Verkauf**  
Sandra Yvonne Schreiber  
**Telefon 0731 1447-40**  
E-Mail [sschreiber@realgrund.de](mailto:sschreiber@realgrund.de)

[www.jahn timer.de](http://www.jahn timer.de)

Wenn Sie ein Gebäude wären, welches wären Sie?

Das Ulmer  
Münster

Wenn Sie nicht beruflich aktiv sind, machen Sie am liebsten ...

Lesen, schlafen  
sonst

Ohne die folgende Lektüre geht es nicht ...

Tageszeitung

Beschreiben Sie sich bitte in drei Worten:

etwas versüßelt  
trotzdem sehr  
Bodenständig  
immer auf der Suche

Ihr Lieblingsort weltweit? Wohin wollen Sie noch unbedingt? Was auf der Welt wird völlig überschätzt?

Barcelona

Fußball

Welche verborgenen Talente haben Sie?

Blöde daher  
reden

Können Sie hassen?

Ich glaube schon

Als Kind wollte ich werden ...

Bundeskanzler



Sein Wunsch an Ulm: Mehr Zusammenhalt

ten. Aber wir kennen, mögen und lieben sie deswegen, weil sie einen auch mal schräg anreden. Dann gibt es noch das »Bossa Nova«, wo ich auch sehr gerne hingeh. Auch die »Billbar« gehört dazu – weil sie sehr gute Weine und Spirituosen bietet.

**Wir treffen uns zu diesem Interview im Wiley-Club. Wir haben Sie gebeten, auszusuchen. Ist das ein Ort, den Sie mögen?** Ich mag das »Wiley«, weil ich sehr viele Events hier mache. Sie geben sich hier immer ordentlich Mühe mit dem ganzen Ambiente. Und man hat genügend Entspannung, wenn man nur so sitzt.

**Ein paar Fragen in »real-time« über Facebook sind reingekommen. Alfred Losch fragt: Wie oft oder in welcher Form, wurde Bruno von Ehefrauen oder -männern bedroht, weil Fotos in Paparazzi-Form geschossen wurden?**

Selten, weil die Leute sehr großes Vertrauen zu mir haben, dass ich keine Fotos veröffentliche, die Ehen zerbrechen lassen können.

**Dann noch: Hat Bruno einen guten Anwalt?**

Ich glaube, ja.

**Und: Bekommt Bruno Hand- und Schweigegeld von den abgelichteten Personen?**

Bis jetzt noch nicht (lacht).

**Und: Welchen eitlen Szene-Menschen würde Bruno gerne einmal unterbelichten und wäre froh gewesen, wenn die Kamera einen technischen Defekt gehabt hätte?**

Da gibt es glaube ich keinen.

**Weiter: Arbeitet Bruno mit Photoshop?**

Nein, zu viel Aufwand. Die Zeit habe ich nicht. Da müsste ich jedes Mal die Bilder rausladen, in Photoshop hochladen ... ▶

ANZEIGE

kücheundraum

[cucinaespazio]

Italienische Momente: »New Logica«



Frauenstraße 65 | 89073 Ulm | T 0731 6 12 88 | F 0731 61 02 24  
info@kueche-und-raum.de | www.kueche-und-raum.de

VALCUCINE



**Bruno Gruber hat eine politische Meinung:** »Wir brauchen mehr Transparenz in der Politik, weniger Lügen und mehr Wahrheiten!«

► **Immer noch Alfred Losch: Hat Bruno eine politische Meinung?**

Ja!

**Welche?**

Dass wir mehr Transparenz in der Politik brauchen, weniger Lügen und mehr Wahrheiten.

**Wir wissen nicht, ob die Frage ernst gemeint ist: Ist es wahr, dass Bruno eine Karaoke-Bar eröffnen will?**

Nein, ist nichts daran. Ich möchte keine eröffnen, aber ich unterstütze die Karaoke-Geschichte vom »Posthorn« in Neu-Ulm.

**Dann haben wir noch eine Frage von Claudia Macedo: Sind Sie schon einmal vor einem Foto gesessen und haben sich gefragt, wo Sie es gemacht haben?**

Nein. Es gibt Fotos, die schon sehr alt sind, wo ich mich schwer tue, mich zu erinnern. Aber meistens komme ich drauf.

**Haben Sie noch einen Überblick, wie viele Fotos Sie in Ihrem Archiv haben?**

Ja, ich bin momentan bei ca. 130.000 Fotos.

**Das hat eine ordentliche Dimension angenommen. Wie beurteilen Sie die Entwicklung? Genießen Sie das Netzwerk?**

Es macht mir manche Sachen einfacher. Aber es ist natürlich auch ein bisschen schwierig. Man kann nicht mehr einordnen, ob die Leute einen mögen, weil man Fotos macht, oder ob sie einen als Person mögen. Man hat sich einen gewissen Status erarbeitet. Da passiert es mir oft, dass die auf mich zugerannt kommen, aber wahrscheinlich auch nur, weil sie Fotos wollen.

**Machen Sie sich mal Sorgen, dass das überhand nimmt, da Sie eine Art Verantwortung haben, sich gezwungen fühlen, loszugehen und Fotos zu machen?**

Die Verpflichtung ist schon da, den Leuten wieder neue Unterhaltung zu liefern. Ich muss mich manchmal zwingen, abends noch einmal loszugehen. Es gibt Tage, an denen ich lieber die Füße hochlegen und nicht rausgehen würde.

**Alfred Losch fragt über Facebook nochmals: Wie schaltet Bruno ab, wenn er nicht im Dienste der Menschen unterwegs ist?**

Mit meinen Freunden, wenn ich ein Buch oder Zeitung lese oder mich politisch informiere.

**Uns ist aufgefallen, Sie schicken vermehrt Veranstaltungseinladungen. Wie wählen Sie das aus? Zu was laden Sie ein, was unterstützen Sie?**

Ich unterstütze Leute, die mir auch Gefälligkeiten tun oder wenn es soziale Zwecke sind, dann mache ich das gerne, wie das »Bossa Nova« mit dem Winterfest. Ich bin ein Mensch, dem nicht unbedingt Geld wichtig ist, sondern eher der Mensch selber.

**Wir haben den Eindruck, dass die Leute immer weniger gerne fotografiert werden wollen. Haben Sie auch den Eindruck, dass sich das in den letzten Jahren irgendwie verändert hat?**

Ja, das verändert sich.

**Weshalb?**

Die Leute haben das Problem, dass Netzbetreiber immer mehr Bewegungsprofile erstellen. Dieses Bewusstsein wächst in vielen Leuten. Aber das Anschauen ist, glaube ich, nicht zurückgegangen. Wenn ich sehe, was für einen Traffic ich auf meiner Seite habe ... Viele Leute sagen: nicht fotografieren. Aber Sie schauen gerne hin. Sie sind gerne Voyeure. Gestern war ich zufällig auf der Veranstaltung der »Piraten«, weil mich interessiert, wie aktiv die in Ulm sind. Da haben wir länger

**DAS INTERVIEW-VIDEO**



Erleben Sie Bruno Gruber bei unserem Interview! Einige Minuten warten bei YouTube auf Sie unter folgendem Link:

[gruber.spazz-magazin.de](http://gruber.spazz-magazin.de)

diskutiert, dass der Mensch schon sehr visuell ist. Man kann oft mehr durch Bilder ausdrücken als durch einen langen Text.

**Machen Sie die Erfahrung, dass Leute aus der Angst heraus die Markierung löschen?**

Das passiert natürlich bei mir auch, aber das ist ja jedem sein gutes Recht.

**Alfred Losch fragt wieder: Wenn Bruno heiratet, von welchem Fotograf würde er Hochzeitsbilder machen lassen?**

Darüber habe ich mir keine Gedanken gemacht, weil ich wahrscheinlich nicht mehr heirate. Ich war einmal verheiratet.

**Er versucht auf jedem erdenklichen Weg zu erfahren, welchen Fotografen Sie gut finden ...**

Einer der bekanntesten, Ulli Schlieper, ist mal vor mich hingekniet und sagte, ich soll das unbedingt weitermachen, er fände super, was ich mache und hat meine Ausrüstung angeschaut und fragte: »Mit der Ausrüstung? Ich hole mir so viele Anregungen bei dir!« Man hat auch in der Südwest Presse gemerkt, dass da zum Teil die Fotografie besser geworden ist, weil sie sich stellenweise mit mir im Konkurrenzkampf sehen.

**Mit welcher Kamera fotografieren Sie?**

Mit der EOS 60 D von Canon.

**Beschäftigen Sie sich auch mit großen Namen in der Fotografie? Oder gibt es Vorbilder für Sie wie Cartier-Bresson?**

Teilweise mit ihm auch. Aber ich finde, auch Gunther Sachs oder Lagerfeld haben ein paar gute Fotos. Es gibt Leute, die mit ihren iPhones super-gute Fotos schießen. Das ist wie bei jedem Beruf, du schaust, was die anderen machen und siehst, wenn du selbst Fehler machst und dich verbesserst. Man braucht einen Maßstab. Natürlich bin ich nicht der Kunstfotograf, die arbeiten ganz anders. Da werden Motive geschaffen. Meine sind ja oft im Vorbeigehen geschossen.

**Wir haben nach Cartier-Bresson gefragt, weil er wie Sie unverfälscht arbeitete ...**

Ich bin nach wie vor der Meinung, ein guter Fotograf sollte

**»Ich stehe wahrscheinlich in der schwierigsten Phase, dass ich beneidet werde, und die dauert am längsten.«**

Bruno Gruber, auf die Frage, wo er gerade steht, wenn es von belächelt über beneidet zu bewundert geht

so fotografieren, dass er so wenig wie möglich nachzubearbeiten hat. Wie in der Politik: Man sollte so wenig wie möglich lügen. Ein Bild sollte möglichst wenig lügen.

**Wir machen einen Schwenk zur Ulmer Szene. Ganz allgemein, wie beurteilen Sie die Ulmer Szene?**

Man kann sich wohlfühlen. Es gibt in Ulm mehrere Szenen: Fußballszenen, Ausgehscene, die Ü30-Szene, die Club-Szene oder die ganz junge Szene. Es gibt, glaube ich, alle Facetten, man muss halt auswählen, wo man sich wohlfühlt.

**Was ist Ihr Eindruck, welches sind gerade die angesagtesten Locations?**

Meine Generation fühlt sich meistens dort wohl, wo es gute Qualität gibt. Da gibt es in Ulm schon ein paar Lokale. Gerade das »Bossa Nova« hat gute Qualität, auch der Maurizio mit seinem »Plaza« im Wöhrl hat eine sehr gute Qualität, die »Billbar« und das »Room« natürlich auch. Im »Rosebottel« war ich auch schon, das hat auch eine gute Qualität, aber da gehe ich selber nicht so oft hin, weil da viele Studenten sind.

**Kennen Sie sich mit den Clubs aus? Ist gerade das »Myer's« oder eher das »Theatro« in?**

Das kann ich nicht genau sagen.

ANZEIGE

**lerche**  
personal | beratung

**Die besten Mitarbeiter  
- für die besten Unternehmen.**

lerche ist Ihr Direktvermittlungsprofi für  
TECHNIK | VERTRIEB | FÜHRUNG.

10 Jahre persönliche Markterfahrung der Gründer über 500  
vermittelte Kandidaten.

lerche personalberatung UG  
Tel. +49,731 - 4 03 21 - 3 62  
Magirus-Deutz-Str. 12 - 89077 Ulm  
[www.lerchejobs](http://www.lerchejobs)

DIANA LERCHE  
KLAUS LERCHE

► **Können Sie Unterschiede festmachen? Auch in Bezug auf »Citrus« oder »Sucasa«?**

»Sucasa« ist eher für Studenten, »Theatro« eher Schickimicki-Gehabe, das Wichtig-Getue, das »Myers« – habe ich gehört – eher so alles ein bisschen gemischt vom Land. Das ist das, was man so hört. Selber habe ich weniger eine Meinung, weil man in allen Schichten interessante Gesichter findet. Ich kann in meinem Alter in Clubs gehen, weil ich nicht allein bin; ich bin mit meiner Kamera da. Ich muss einfach Objekte finden, die ich fotografieren kann. Meistens kenne ich die Leute, die das betreiben, die kennen mich an der Tür und ich geh durch. Ich habe keine Lust, dass ich mich rechtfertigen muss, warum ich da rein möchte. Ich habe gemerkt, dass mich die Konkurrenz ernst nimmt. Die haben mich bei diversen Veranstaltungen ausgesperrt, weil andere Fotografen das für sich beansprucht haben. Die wissen natürlich, wenn ich Bilder auf meiner Seite habe, werden ihre manchmal zu wenig beachtet.

**Bei uns im KSM Verlag ist gerade erstmals der Barführer erschienen. Eine gute Idee?**

Ich finde die Idee gut. Es ist natürlich ein schwieriges Metier, und ich bewundere euch, weil ihr euch auch immer Feinde schafft. Da ist natürlich die Beurteilungsgeschichte. Manche, die sich vielleicht auf den Schlips getreten fühlen, sollen das einfach lockerer sehen.

**Was glauben Sie, wie reagieren die Kneipen- und Barbetreiber?**

Ich glaube, dass das unterschiedlich sein wird. Die, die ein gesundes Selbstbewusstsein haben, werden nicht großartig auf Kritik reagieren. Die werden sagen, ich weiß, was ich kann und mache, vielleicht habe ich einen schlechten Tag erwischt, oder der ist eben anderer Meinung. Die Unsicheren fühlen sich vielleicht persönlich angegriffen, werden vielleicht etwas sauer reagieren. Wobei ich immer sage, Kritik regt auch an, etwas zu ändern. Kritik ist ein Motor.

**Wir haben die Erfahrung gemacht, dass in der Kneipenszene, aber auch bei Bars und Clubs, die Halbwertszeit immer kürzer wird. Die machen auf und zwei Jahre später wieder zu ...**

Ich erlebe es schon immer so. Es wird immer mehr von den Leuten verlangt, und die Qualität geht nach oben. Das ist

natürlich schwierig, wenn einer neu aufmacht. Die Qualität von Arjang (Sarhangi, Inhaber Bossa Nova, Anm. d. Red.) und Maurizio (Reccia, Inhaber Plaza Espresso Bar, Anm. d. Red.), die Liebe, mit der sie Kaffee machen, darauf zu achten, wie er präsentiert wird und das all das, ist natürlich enorm Arbeit, und mancher will vielleicht nur Geld verdienen. Deswegen gibt es Leute, die schnell wieder weg vom Fenster sind. Aber es gibt natürlich auch Langlebige wie »Liquid« oder »Largo«.

**Was treibt Sie persönlich, beruflich und gesellschaftlich um?** Persönlich treibt mich die EU-Krise insgesamt um, weil keiner weiß, wo es hinget und keiner ein Rezept hat. Ich bin der Meinung, dass wir das nur zusammen schaffen. Alleine erreicht man nichts. Wenn wir nicht alle zusammenhalten, wird es scheitern und läuft in eine Katastrophe hinein.

**Im beruflichen Bereich?**

Im Hobbybereich vielleicht? Im beruflichen bin ich schon zu lange drin, da weiß ich schon fast alles. Ich würde gerne noch viel weiter in der Welt rumkommen wollen, um Fotos zu machen, also um Menschen zu präsentieren. Da hätte ich auch noch viele Ideen. Ich hätte gerne eine Serie mit alten Menschen oder nur von dunkelhäutigen Menschen gemacht.

**Alfred Losch ist wieder aktiv: Bei welchem Foto oder Ereignis stellte sich bei Bruno eine tiefe Berührung oder Empathie ein?**

Ich war einmal sehr bewegt, als ich eine alte Frau im Rollstuhl fotografiert habe, die alleine vor einem Haus stand. Mich hat sehr bewegt, wie allein sie dort rumstand. Es kann sein, dass jemand schnell kam oder vielleicht nur schnell hoch gegangen ist. Aber es hat so ausgesehen, als wäre sie schon länger dort alleine. Das Foto habe ich, glaube ich, nicht bei Facebook reingestellt.

**Sie haben gesagt, Sie lesen gerne. Welche Bücher sprechen Sie an?**

Schon eher das Unterhaltende, mal einen Roman, aber auch Sach- und Fachbücher. Wissenschaftliche Geschichten, wenn sie nicht zu kompliziert abgehandelt sind.

**In einem speziellen Bereich?**

Die Technik, wie sie fortschreitet. Aber auch über das Altertum. Auch geschichtliche Sendungen dazu. Eins der besten Bücher ist »Eine Billion Dollar« von Eschbach. Das würde gut in unsere Krisenzeit reinpassen.

**Interessieren Sie auch Konzerte oder Theater?**

Theater und Konzerte interessieren mich sehr. Da habe ich leider wenig Zeit. Das würde ich gerne wieder besuchen. Wenn mich mal wieder einer einlädt, dass ich das mit Fotos kombinieren kann, wäre das schön.

**Würden Sie eher das Publikum fotografieren, die Menschen und Blicke. Oder auch Bühnenfotografie?**

Beides! Bühnenfotografie und Publikum gehören meistens zusammen. Das haben viele am Anfang nicht geschnallt. Ich habe den Boxkampf, den Weltmeisterkampf, von Rola El-Halabi fotografiert und habe von anderen Fotografen gesehen, dass sie 200 Bilder und mehr ins Netz gestellt haben. Dann siehst du nur Boxszenen. Aber die Leute interessiert

auch, wer da gewesen ist. Da gibt es Fotografen, auch bei Elton John, die fotografieren Elton John. Den hat man tausend Mal gesehen. Es ist doch interessanter zu sehen, wer war dort, wie empfinden die. Das ist meine Intention, die Stimmung widerzuspiegeln. Deshalb mag ich Gruppen- oder gestellte Fotos nicht so.

**Bleibt Ihnen Zeit für Hobbys oder Sport?**

Momentan sehr wenig. Ich habe eine Zeit lang sehr viel Sport getrieben, das musste ich um einiges zurückfahren. Weil die Facebook-Geschichte sehr viel Zeit erfordert.

**Die ist Ihnen dann auch wichtiger?**

Ich möchte natürlich etwas erreichen. Ich weiß auch noch nicht, wo es genauhin geht. Aber ich möchte die Leute erreichen und ich möchte wissen, wie die Stimmung ist. Deshalb stelle ich manchmal auf Facebook verquere Fragen. Ich bin froh, wenn sich Leute an einer Diskussion beteiligen – egal welcher Meinung sie sind. Solange es nicht persönlich oder beleidigend wird, ist es mir recht, wenn sie sich beteiligen.

**Können Sie das erläutern?**

Ich möchte, dass sie über manche Sachen nachdenken. Auf manche Fragen reagieren viele Leute. Ich habe im Hintergrund Leute wie den Chef des Mediacampus in München. Leute, die mich über das Fernsehen kennengelernt haben. Die sind mit mir befreundet, immer noch auf der Seite, und manchmal bekomme ich mit, dass sie die Seite beobachten, wenn sie einen »like« irgendwo setzen. Ich war auf den Medientagen in München, habe ein Foto vom Chef des Mediacampus hochgestellt, einen Spruch dazu geschrieben, und dann schreibt der mitten auf meine Facebook-Seite: Komm doch auf einen Kaffee bei uns vorbei. Das wird beobachtet. Ich glaube auch von anderen Medien – ob das der Dr. Hock, Carlheinz Gern, die Südwest Presse ist. Es gibt die drei »B«. Am Anfang wirst du belächelt, dann beneidet, und wenn du bewunderst wird, bist du wahrscheinlich berühmt.

**Wo stehen Sie?**

Ich stehe wahrscheinlich in der schwierigsten Phase, dass ich beneidet werde, und die dauert am längsten.

**Wie ist es mit Reisen, fährt Bruno Gruber gerne in den Urlaub?**

Zu Zeit ist nichts möglich, ich habe hier gerade so viel zu tun.

**Was für Länder interessieren Sie?**

Am aller meisten Amerika oder Australien und dann natürlich Asien, aber das ist kein vorrangiges Ziel.

**Kann man Ihnen kulinarisch eine Freude machen? Essen, trinken oder kochen Sie gerne?**

Ich koche ganz gerne, aber ich bin nicht im Zeitgeist, dass man eine riesige Show daraus machen muss. Aber ich koche ganz gerne für mich oder für ein paar Leute.

**Irgendwelche Vorlieben beim Essen?**

Ich esse gerne Fleisch. Aber es gibt auch andere Sachen, die ich sehr gerne mag.

**Kein klassisches Leibgericht?**

Nein, es muss einfach gut schmecken. Ich mache mir gerne Pasta und mag auch gerne Fleisch. Ich mag auch gerne Ge-



Largo und Bossa Nova sind Grubers Lieblingslokale: Dort findet er Ruhe oder angeregte Gespräche

müse oder esse gerne Obst. Es muss mir halt schmecken. Es gibt ein paar Sachen, die ich nicht mag. Pilze zum Beispiel. Als Kind hatte ich eine Pilzvergiftung.

**Lieber Bier oder Wein?**

Lieber einen guten Wein.

**Rot oder weiß?**

Passend zur Gelegenheit. Zum Essen oft lieber einen Weißen und abends gerne einen schönen, schweren Roten.

**Alfred Losch wieder auf Facebook – er fordert Sie: Hat Bruno immer Visitenkarten von Schönheitschirurgen mit dabei – Win-Win-Situation?**

Nein, habe ich nicht. Aber vielleicht wäre das noch eine Marktlücke ... Ein Zahnarzt hat zu mir gesagt, die Fotos von den vielen lachenden Leuten seien gute Zahnarztbilder.

**Die richtige Glamourzeit in Ulm ist vorbei – die Zeit von »Aquarium« etc. Sehen Sie sich eher heute in der Zeit aufgehoben oder würden Sie gerne in den Achtzigern aktiv gewesen sein?**

Natürlich gab es da mehr. Aber da waren die Medien noch nicht so präsent und nicht für jeden zugänglich. ►

ANZEIGE

**Albgasthof**  
**BÄREN**

die bärenstarke, familienfreundliche Adresse auf der schwäbischen Alb an der A7.

beim Sportzentrum  
Riedweg 1 • 89182 Bernstadt info@albgasthof-baeren.de  
Tel.: (07348) 6196 www.albgasthof-baeren.de

ANZEIGE

Schlittenfahren mit SPORTRAIL

heiter entschlossen atemblos erfrischend

\*/ \* talfahrt der preise \*/ \*

**frauenzimmerulm**

fischergasse 1 • ulm/donau  
fon 0731 96 91 386  
www.frauenzimmer-ulm.de  
mo - sa: 10 - 18 uhr

\* Bekleidung \* Schönes \*





## Wirtschaftsoberschule Riedlingen

### Abitur in zwei Jahren oder in einem\* Jahr

#### Aufnahmevoraussetzungen:

- Mittlerer Bildungsabschluss und
- Abschluss einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung bzw. Abschluss „Staatlich geprüfte/r Wirtschaftsassistent/in“

\* Das Zeugnis der Fachhochschulreife berechtigt zum Direkteinstieg in die Klasse 2, wenn zusätzlich

- der Durchschnitt aller maßgebenden Fächer mindestens 2,5 beträgt und
- die Fächer Deutsch, Englisch, Mathematik und das berufliche Schwerpunktfach jeweils mit einer Note besser als „ausreichend“ bewertet wurden.

#### Abschluss:

- Fachgebundene Hochschulreife oder
- Allgemeine Hochschulreife (mit zweiter Fremdsprache, z. B. Französisch oder Spanisch)

#### Berufliche Schule Riedlingen

Zwiefalter Str. 50  
88499 Riedlingen  
Telefon: (07371) 9358-0  
Fax: (07371) 9358-40  
sekretariat.srbsr@biberach.de  
www.berufliche-schule-riedlingen.de



»Ich habe nicht das Gefühl, dass ich Fotografen den Job streitig mache.«

Bruno Gruber auf die Frage, ob die anderen Fotografen ihn als Konkurrenz sehen

► Da waren manche Personen einfach etwas Einmaliges. Dadurch hat sich eine Glamourwelt entwickelt. Wobei ich sage, wir tragen schon dazu bei, manche Leute etwas hervorzuheben.

**Mit wem würden Sie nicht im Aufzug stecken bleiben wollen?**

Da gibt es Leute, aber die darf ich, glaube ich, nicht nennen.

**Überregional?**

Putin.

**Was würden Sie dann mit dem machen?**

Ich hätte ihm ein paar Fragen über seine Regierungsart gestellt. Persönliche Sachen, damit man einfach mal erfährt, wie so ein Mensch tickt. Das ist eine sehr herausragende Persönlichkeit, er regiert ein riesiges Land, und ich unterstelle, dass er nicht regiert, um seinem Land zu schaden, sondern es voran zu bringen. Auch wenn er andere Mittel anwendet. Vielleicht weil er mit diesem System aufgewachsen ist. Das sind Leute, die ich eher treffen möchte, als die aus dem Showbusiness.

**Was fällt Ihnen spontan ein zu ...**

... **Carlheinz Gern?**

Eine Lichtfigur im Ulmer Leben, und viele denken, er sei arrogant, aber ich glaube, er ist mit sich selbst beschäftigt.

... **Mario Schneider?**

Er hat im »Theatro« einen großartigen Job gemacht, und ich weiß momentan nicht, wie seine Ibiza-Tour läuft. Aber es ist mutig, dass er etwas Eigenes startet.

**Tom Kemmer, Inhaber der »Billbar«?**

Der hat sich wirklich mit seiner Bar etwas erarbeitet ...

**Was wäre Ihr Wunsch an Ulm?**

Dass die Leute sich weiterhin wohlfühlen in ihrer Stadt, denn die Stadt macht sehr viel. Ich finde, dass die Neue Mitte und sonstige Projekte gelungen sind. Vielleicht kann man die Leute noch ein bisschen mehr zu einem Zusammenhalt bringen.

**Unsere obligatorische »Schlussfrage«: Bitte stellen Sie dem SpaZz eine Frage ...**

Ich finde das SpaZz-Format ein bisschen seltsam. Ich weiß nicht, wie es bei den Lesern ankommt. Dann finde ich, dass es grafisch besser präsentiert, besser gestaltet werden könnte.

Warum haben Sie dieses Format? ■

Das Gespräch führten Jens Gehlert,

Daniel M. Grafberger und

Sophia Kümmerle

Fotos: Daniel M. Grafberger



  
**Dentler**  
Goldschmiede



»Lebensspuren«  
in 935er Silber

Ring ab 140,- Euro  
Reif ab 48,- Euro  
Anhänger 140,- Euro



Wir freuen uns auf Ihre Meinung!  
leserbriefe@spazz-magazin.de

## zum großen SpaZz-Gespräch mit Prinz Marcus von Anhalt, SpaZz Dezember 2012

Bisher habe ich immer mit großem Interesse den SpaZz gelesen als Ulmer Bürger. Aber dieses mal bin ich mehr als enttäuscht mit dem Bericht über diesen Prinzen. Da fast jeder über die üble Vergangenheit und Machenschaften dieser Person weiß, begreife ich diesen Bericht nicht. Es ist doch nur bloße Sensationsmache. Wo bleibt der gute Geschmack und die Seriosität Ihres Magazins. Muss man unbedingt das Niveau so weit nach unten fahren mit so einem Bericht? Viele Ulmer sind tief enttäuscht. Ist es den ein so großer Verdienst, 23 Bordelle zu besitzen und damit Frauen auszubeuten? Bisher sind namhafte Persönlichkeiten im SpaZz vorgestellt worden, die nun als solche auf die gleiche Ebene gestellt werden mit diesem »Prinzen«. Dies ist ein Skandal. Vor vielen Jahren stand dieser Prinz in Ulm mal vor Gericht und heute hebt man ihn in alle Himmel! Niveauloser geht es wohl kaum noch, wenn man die Hintergründe weiß von diesem Prinzen. Ich und viele andere Bürger gratulieren dem SpaZz zu diesem Bericht und zum Absinken in ein gewisses Niveau. Weiter so und es liest bestimmt niemand mehr den SpaZz.

Siegfried Herrmann, Ulm

ANZEIGE

**Größtes Erlebnisbad in der Region**

**Neue Kurse ab 07. Januar 2013  
Schwimmschule und Wasseranimation**

- ▶ Kostenlose Wassergymnastik (Di. – Fr.)
- ▶ Baby-, Bambini- und Anfängerschwimmkurse
- ▶ Aqua Fit, Aqua Running, Aqua Splash
- ▶ Aqua Training Rückbildung n. d. Schwangerschaft
- ▶ Aqua Jogging für Schwangere

Mehr Infos unter [www.wonnemar.de](http://www.wonnemar.de)

**Donaubad Wonnemar**  
Wiblinger Str. 55 · 89231 Neu-Ulm  
[www.wonnemar.de](http://www.wonnemar.de)

**WONNEMAR**  
... ein Tag wie Urlaub!

Facebook: [www.facebook.com/wonnemar.ulm](http://www.facebook.com/wonnemar.ulm)

## Feuchts Einwurf

Quergedachtes von Walter Feucht

Narzisse und keine Vorbilder

**Walter Feucht:**  
Multi-Unternehmer, Vorsitzender der TSG Söflingen, Knallbonbon-Veranstalter, Chef von »Pomp Duck and Circumstance« in Stuttgart, Familienvater, Ex-Stadtrat



**Die CDU hat** mit ihrer mentalen Impotenz die eigene Insolvenz eingeleitet. Das Profil der Partei, die keines mehr hat, repräsentieren Bücklinge wie Kauder und De Maizière, die das Büro der Kanzlerin rückwärts auf allen Vieren gestützt verlassen – Schleimspur inklusive. Wie dazumal die versklavten Servants im Goldenen Palast zu Birma. Nach oben Radfahren, nach unten treten!

**Jetzt kommt auch** noch der bayerische »Nehischnaks« Seehofer (liebevolle Verballhornung für Nebenhinausschnakler) im Canossagang daher geschleimt und spricht von unserer Vorsitzenden. Mehr Heuchelei geht nun wirklich nicht, außer man heißt Hilde Mattheis und wählt Peer Steinbrück trotzdem zum Kanzlerkandidaten oder hält Jürgen Trittin für einen lupenreinen Demokraten, dem die freie und soziale Marktwirtschaft besonders am Herzen liegt.

**Die CSE** – Christlich Sozialistische Einheitspartei – soll kurz vor der Gründung stehen, kolportiert man in Berlin zurzeit. Kein Wunder, bei 97,5 Prozent Zustimmung auf dem Parteitag und ein paar konzeptlos bellenden Hofnarren erinnert doch vieles an lächerliche SED-Parteitage wie bei Honecker.

**Freunde, wählt die** Partei der Gestrigen (Brüder, hört ihr die Signale?!), die SPD, denn dort weiß man genau, wo der Hammer

hängt. Die Altmachos bestimmen, wer Koch und wer Kellnerin ist. Für sauerländische, weibliche Mitglieder bleiben da meist nur die Putzstellen übrig und die Kakophonie. Hatte die SPD jemals eine Kanzlerin oder Parteivorsitzende? Ein paar Enkel ja, aber Enkelinnen niemals! Und jede Menge Hoffnungsträger.

**Spieglein, Spieglein an der Wand, wer ist der beste Landtagsabgeordnete im Land ?**

**Die beiden Ulmer** Peinlichkeitsapparate funktionieren prächtig in ihrer simplen Einfalt. Jeder schreit noch lauter und vollmundiger: »Ich bin doch der viel Bessere und Wichtigere für Ulm in Stuttgart!« Dabei haben Martin Rivoir und Jürgen Filius ein Drogenproblem, das beide sehr belastet. Sie sind der Aufmerksamkeits-Droge verfallen! Diese gilt als besonders gefährlich und die Sinne verwirrend.

**Vielleicht sollten sie** es einmal als Trillerpfeifen versuchen oder mit dem Topf schlagen. Am besten am Montagabend vor dem Bahnhof um 19 Uhr. Dann könnte die Bevölkerung, wie bei DSDS, direkt abstimmen, wer denn nun von beiden der größte Kochtopf oder die lauteste Pfeife ist.

*Seriös aber herzlich,  
Walter Feucht*

ANZEIGE

Das gute Kellerbier auch als Dunkles hier!

**Ulms flüssiges Gold.**

[www.groldschneiders.de](http://www.groldschneiders.de)

# Der Barführer ist da! Hoch die Tassen!

Ab sofort ist der Guide durch die Ulmer Szene im Buch- und Zeitschriftenhandel erhältlich



**Schnell war dem** Tester-Team klar: Die Einheit Ulm und Neu-Ulm ist kein verschlafenes Nest, hier geht was. Unglaublich, die Vielfalt an Bars, Kneipen, Pubs, Cafés, Eiscafé, Lounges und Clubs. Für jedes Alter, für jeden Musik- und Lebensstil findet sich der richtige Drink oder der passende Soundtrack für Abend und Nacht. Über 130 Betriebe stellt der nagelneue »Barführer 2013 Ulm/Neu-Ulm« vor. Informativ mit vielen Basisfakten, aber auch immer kritisch betrachtet und mit einem »Prüfwert« versehen. Stimmen Produktqualität, Service, Ambiente und Konzept? Oder ist es ein wilder Verhau? Liegt der Betrieb im Trend? Oder ist er jämmerlich verwaist? Auf 172 Seiten kompakt im handlichen Pocketformat zum Mitnehmen bietet das Buch reichlich Lesespaß!

### Die skurrilen Highlights der Tester – Unvergessen

- ... als wir fast allein im verwaisten **Lago** an der Bar saßen.
- ... als wir im **Manhattan** zum unmännlichen Aussehen der Cocktails beraten wurden.
- ... als in der **Cafébar W** der Gin Tonic ohne Eis serviert wurde.
- ... als es im **La Vida Local** gar kein Eis gab.
- ... als wir uns in **Henry's Coffee World** vom Boden hätten satt essen können.
- ... als die Bedienung im **Kornhauskeller** vor dem Handy-Verbotsschild für Mitarbeiter auf ihrem Handy herumtippte.
- ... das Schild »Schirme bitte draußen« im **Ulmer Münz**.
- ... der Mixer im **World Coffee im Hugendubel**, der vor dem Personal Feierabend hat.
- ... der beinahe gescheiterte Versuch, guten Rotwein im **Wilden Mann** zu bestellen – Chaos und Unfähigkeit inklusive.
- ... der Whisky Sour in der **Barola**, der nur mit Telefonjoker gemixt werden konnte.

Das und vieles mehr im Buch!

**INFORMATION**  
Der Barführer 2013 Ulm/Neu-Ulm, 172 Seiten, 4,90 Euro, ISBN 978-3-9813812-7-6, erhältlich im gutsortierten Buch- und Zeitschriftenhandel und über [www.ksm-verlag.de](http://www.ksm-verlag.de)



# 10.000 € FÜR 10



## DER TAUSCH IHRES LEBENS



**Vor 10 Jahren** fing er mit dem Fotografieren an und bis heute hat Markus Dittweiler es nicht aufgegeben. Im Gegenteil: Nachdem er bis vor Kurzem ein Studio betrieben hat, sucht er aktuell nach neuen Räumen dafür. Und das, obwohl er hauptberuflich eigentlich IT-Systembetreuer

ist. »Das Fotografieren ist mein kreativer Ausgleich«, erklärt Dittweiler seine Leidenschaft, »ich bin sehr froh darüber, in der glücklichen Lage zu sein, damit nicht mein Geld verdienen zu müssen.« Sein Engagement wird dadurch allerdings nicht gehemmt, vielmehr »kann ich so meine Kreativität ausleben«, meint Dittweiler. Wichtig ist es ihm dabei, ein Shooting immer nach dem Menschen auszurichten, die Person an sich zu sehen. »Ich habe nie Sets im Kopf, sondern entwickle sie während des Shootings.«

**Zukünftig plant er** eine Serie im alten Röhrenwerk Söflingen, denn das Spektrum des Fotografen – der mit Aktfotografie begonnen hat – ist weit gefächert.

#### INFORMATION

**Markus Dittweiler**, facebook: Markus Dittweiler Photography, info@dittweiler.net, [www.dittweiler.net](http://www.dittweiler.net)





# Wer ist wichtig in Ulm und Neu-Ulm?

Die SpaZz-Liste der 100 wichtigsten Ulmer und 66 wichtigsten Neu-Ulmer erscheint 2013 wieder



Mit **furiösen Reaktionen** startete im Jahr 2012 die Liste der 100 wichtigsten Ulmer und in der Folgeausgabe die der 66 wichtigsten Neu-Ulmer. Wer sind die Auf-, wer die Absteiger, wer kommt gänzlich neu dazu? Darauf gibt es bald Antworten; in der SpaZz-Ausgabe März wird Neu-Ulm behandelt und im 10-Jahres-Jubiläumsheft des SpaZz im April folgt Ulm. Aktuell laufen bereits die Gespräche und Jurysitzungen, Namen werden diskutiert und eingeschätzt, Meinungen von außerhalb eingeholt.

## INFORMATION

SpaZz-Leser können noch bis **Mitte Februar** Vorschläge für beide Listen einreichen.

Bitte schicken Sie uns Ihre Nominierungsvorschläge per Mail und mit kurzer Begründung an [redaktion@spazz-magazin.de](mailto:redaktion@spazz-magazin.de)

MAL EHRlich ...

## ... Frau Probst

Ramona Probst, 43, gründete 2004 die Business Center Ulm GmbH & Co. KG – das einzige Feng Shui Business Center in Europa. Als Inhaberin und Geschäftsführerin ist sie damit 2007 als eine der »Pioniere« ins Ulmer Stadtregal gezogen. Die Fachwirtin der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft und Dipl. Gesundheits- und Mentaltrainerin ist seit 1991 »Wahlulmerin«, seit 2005 glücklich verheiratet und hat eine Tochter, die seit diesem Jahr die Schule besucht.



### Ihr Sternzeichen und was daran typisch für Sie ist?

Wassermann bzw. Wasserfrau – und ich habe viele Eigenschaften davon ... Typisch ist dafür meine Freiheitsliebe und Unabhängigkeit, ich bin offen für Neues und liebe die Menschen.

### Ihre Schuhgröße?

37

### Ihr Leibgericht?

Ich liebe eigentlich vieles und die Abwechslung! Ein direktes Lieblingsgericht habe ich nicht wirklich. Wichtig ist für mich, dass die Lebensmittel, die ich esse, wertig sind, d. h. aus der Region stammen und Bio- oder am besten Demeterprodukte sind. Meine Lieblingsfrüchte sind übrigens frische, duftende Erdbeeren, dafür lasse ich alles andere stehen, und man kann mich damit super bestechen.

### Was treibt Sie an?

Alles Denkbare ist machbar! Wenn ich es denken kann, fühlen kann und wirklich will – erreiche ich alles, und dann liebe ich es, den FLOW zu spüren.

### Das Schönste an der Region Ulm/Neu-Ulm?

Die innovativen Menschen und die Nähe zu den Bergen, zu Italien, zum Meer sowie unser wunderschönes, einzigartiges Münster – da wurde unsere Tochter getauft!

### Auf welche Frage wüssten Sie gerne eine Antwort?

Was kommt nachher und wo gehen wir hin?

### Was war als Kind Ihr Berufsraum?

Kinderärztin, war damals leider nicht möglich, aber durch unser Projekt »Lebenswerk« kann ich jetzt auf anderem Wege kranken Kindern helfen.

### Das Thema, wenn Sie ein Buch schreiben würden?

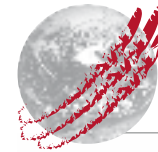
»Mentaltraining für werdende Mütter«, damit alle Frauen das größte Geschenk von Mutter Natur auch richtig, bewusst erleben und genießen können.

### Was lieben Sie, was verachten Sie?

Meine Familie, meine Freunde, Mentaltraining und gute Gespräche mit positiv denkenden Menschen. Ich verachte Unehrlichkeit, denn wir haben alle immer die Wahl!

### Welchen Traum möchten Sie noch verwirklichen?

Mein Traum ist es, aus unserem Projekt »Lebenswerk« eine Stiftung zu gründen, um Kindern noch mehr, noch besser zu helfen sowie diese zu fördern.



## Sophias Welt

Hier schreibt Sophia Kümmerle aus ihrem Leben  
Heute: Kreatives Chaos



Sophia Kümmerle, Jahrgang 1991, hat gerade ihr Abi gemacht und bereitet sich auf eine Karriere als Journalistin vor

Foto: Daniel M. Grafberger

»**Ordnung braucht nur** der Dumme, das Genie beherrscht das Chaos«, ein Spruch, den ich diesen Monat gerne, sehr gerne zitiert hätte, denn mit ihm rechtfertige ich mein Chaos zu Hause. Doch nicht diesem ging es kürzlich an den Kragen, sondern dem in der Redaktion: Ich wurde gebeten, meinen Schreibtisch aufzuräumen. Okay, ein bisschen selbstgefällig klingt der Spruch, und Albert Einstein, von dem er stammt, hat sicher mehr Berechtigung dazu gehabt, ihn zu verwenden. Trotzdem habe ich den Eindruck, dass ich Chaos brauche, um arbeiten zu können. Oder entsteht das nur, weil ich gerne das, was noch nicht fertig ist, auf dem Schreibtisch liegen lasse, um es wortwörtlich »im Blick zu behalten«?

**Ich weiß es** nicht, doch eines weiß ich und seit Kurzem auch die Redaktion: Das mit dem Aufräumen klappt bei mir nur mäßig. Ich hab gerne um mich herum, was ich vielleicht brauchen könnte: Scheren, Stifte und Notizzettel, aber auch Gummibärchen oder Nagellack. In diesem Chaos fruchtet meine Kreativität, oh ja! Und ein Gedanke steckt hinter dem Zeug auch. Oft bringe ich zum Beispiel Kleinigkeiten, die ich in meiner Pause am PC erledigen will, mit, damit ich sie abends nicht vergesse. Das häuft sich dann, zusammen mit Büchern zum Rezensieren und anderem Arbeitszeug. Ha! Das ist DIE Erklärung. Und jetzt leise, ich muss kurz das Geld für eine Rechnung online überweisen. Denn dafür hab ich sie mitgebracht.

ANZEIGE

- ✓ Ohne Kalorienzählen
- ✓ Mit normalen Lebensmitteln
- ✓ Im Alltag praktikabel

Jetzt auch in Neu-Ulm!



Institut für Gesundheit und Wohlbefinden  
Schlank werden · Schlank sein · Schlank bleiben



**Andrea Welte**  
Gesundheitsberaterin  
ideaform

**Essen Sie sich schlank!**  
Nicht weniger, sondern anders essen – mit der gesunden ideaform-Methode purzeln Ihre Pfunde.  
Alles Wissenswerte auf [www.ideaform-Neu-Ulm.de](http://www.ideaform-Neu-Ulm.de).

ideaform Neu-Ulm  
Andrea Welte  
Ahornstraße 1/1  
89231 Neu-Ulm

T 0731 - 975 55 89  
info@ideaform-Neu-Ulm.de



Schlank werden · Schlank sein · Schlank bleiben

Erster Beratungstermin KOSTENLOS!

# 6 MENSCHEN – 6 FRAGEN

Spannendes, Wissenswertes und Kurioses – Der SpaZz fragt nach!

**Der SpaZz hat sich in Facebook umgeschaut und aktive User, Privatmenschen und Firmen zu ihrem Verhalten befragt. Warum sind Sie so aktiv auf Facebook?**



Ich nutze Facebook, um Kontakte aufrechtzuerhalten, und dienstlich als Pfarrer – denn dort bewegt sich die Zielgruppe, die wir als Kirche weniger erreichen. Das gibt mir ein Gefühl der Gewissheit: Du bist als Seelsorger präsent und da, wo die »Seelen« sind.  
**Alfred Tönnis, 53, Pfarrer, nutzt außerdem »das Netzwerk, das Gott in Gang gebracht hat: das Netzwerk der Liebe«**



Ich freue mich, wenn ich dort über Witze lachen, Schönes und Interessantes bestaunen und mich über die menschliche Dummheit ärgern kann. Zudem befriedigt es mich, zu sehen, dass andere Leute denken wie ich. Und es ist Gewohnheit, darüber mit »close friends« Kontakt zu halten.  
**Luminita Ciuflea, 49, pädagogische Assistentin und Malerin, nutzt auch Yahoo und Skype**



Facebook läuft bei mir den ganzen Tag im Hintergrund. Ich kann Veranstaltungen im Blick behalten und diese publizieren, denn man erreicht dort einfach mehr »Konsumenten«. Bei spannenden Dingen gebe ich auch gern mal meinen »Senf« dazu.  
**Benjamin Bader, 32, selbstständiger Spediteur, nutzt auch Twitter**

**Was haben Sie für Erfahrungen mit Facebook gemacht?**

Bisher nur positive. Wir nutzen Facebook dazu, um unsere Präsenz auszubauen, zur strategischen Zielgruppenansprache, beispielsweise mit Wettbewerben wie »Jugend forscht«, und für direkten Userkontakt.

**Innovationsregion Ulm, hat ein kleines Team um Daniel Glanz, ist zusätzlich bei Twitter und Youtube**



Aktuell sind wir mit dem Feedback soweit zufrieden, jedoch könnte unser »Verbreitungsgebiet« etwas größer ausfallen. Das liegt aber wahrscheinlich an der Unfähigkeit des Seppel im Bereich neuer Medien.

**Erstes Ulmer Kasperletheater, wird von der Mitarbeiterin Sabine Dröll alias »Seppel« betreut**



Wir bieten täglich ein bis zwei Posts. Nachrichten, Bilder, Videos, Gewinnspiele ... Unsere Erfahrungen sind denen in der Realität ähnlich: Nimmt man Menschen ernst, verzeihen sie einem Fehler. Wird Kritik geäußert, muss man sich ihr stellen – auf Augenhöhe.

**Ratiopharm Ulm, Martin Fünke kümmert sich mit einem anderen Mitarbeiter um die Seite, nutzt auch Youtube und manchmal Google+, Twitter und Xing**

ANZEIGEN



**Wir schaffen Ihnen Zeit für das Wesentliche „Ihr Kerngeschäft!“**

- Telefon- und Terminservice
- Telefonakquise, Terminierungen
- Geschäfts- und Domiziladresse
- Sekretariatsservice
- energiereiche Büroräume
- Tagesbüro
- Konferenz- und Besprechungsräume
- Seminar- und Veranstaltungsorganisation
- Reiseorganisation
- Vorträge und Seminare

Magirus-Deutz-Straße 12  
Stadtregal Ulm  
89077 Ulm

Telefon: 07 31 / 40 32 100  
Telefax: 07 31 / 40 32 1 102

service@business-center-ulm.de  
www.business-center-ulm.de

kid

NEU

SpaZz

KSMVERLAG

9 783981 381276

4,90 €

ISBN / 978-3-9813812-7-6

## DER BARFÜHRER 2013

ULM/NEU-ULM

Über 130 BARS, CAFÉS, SZENEKNEIPEN, CLUBS und LOUNGES im Test!

Wir sagen, wo Sie **LECKERE DRINKS** und **NETTE LEUTE** finden und wo nicht!

**Alle wichtigen Insidertipps!**

Abbildung im Originalformat (90 x 160 mm)

www.ksm-verlag.de

KSMVERLAG

nur  
4,90 €

**Der gebürtige Ulmer und Hochzeitsfotograf Jascha Pansch alias JAP-Fotografie sucht Dich!**



**Assistent für den** schönsten Job der Welt gesucht! Begleite JAP-Fotografie als Assistent bei seinen Hochzeitsshootings. Die Arbeitszeiten sind zu 99% Prozent samstags. Das Anforderungsprofil umfasst definitiv nicht nur Koffer schleppen, sondern auch teilweise Eigenleistung als Zweitfotograf. Das heißt, ihr solltet auch professionelles Equipment besitzen. JAP-Fotografie ist es sehr wichtig, jemanden zu finden, auf den man sich verlassen kann. Vor allem, weil es um eine ganze Hochzeitssaison (April – November) geht.

**www.jap-hochzeiten.de, www.facebook.com/japfotografie**

**Engagement to go**

**Hingehen – informieren** – Engagement mitnehmen – starten: Das ist die Idee hinter dieser neuen Veranstaltungsreihe von »engagiert in ulm«. Es stellen sich jeweils 4–5 Einrichtungen mit ihren Einsatzmöglichkeiten für ehrenamtlich Engagierte vor, danach ist Zeit zum Gespräch. Die 2. Veranstaltung der Reihe, diesmal zum Thema »Kultur«, findet statt am Donnerstag, den 31. Januar 2013, um 19 Uhr im Club Orange der vh, EinsteinHaus, Kornhausplatz 5.

**www.engagiert-in-ulm.de, Tel. 0731 7088555**

**ideaform Neu-Ulm mit eigener Webseite**



**Im letzten Heft** haben wir ideaform vorgestellt. In Neu-Ulm bietet Andrea Welte dieses Konzept an. Neben der allgemeinen Seite [www.ideaform.de](http://www.ideaform.de) hat sie ihre eigenen Webseite [www.ideaform-neu-ulm.de](http://www.ideaform-neu-ulm.de). Einfach mal reinklicken!

**Geydan-Gnamms Suppenwinter – von 15. bis 26. Januar!**



**Seit über 15 Jahren** ist der Suppenwinter von Metzgerei, Catering- und Partyservice Geydan-Gnamm ein fester Bestandteil des Angebots. Immer Mitte Januar gehen im Rahmen dessen viele hundert Kilogramm verschiedenster hausgemachter Suppeneinlagen über die Theken. Fast Vergessenes, wie

beispielsweise grüne Krapfen, Griesnockerln oder Brätstrudel im Flädlesteig und andere traditionelle Gerichte werden dafür in den Küchen von Geydan-Gnamm hergestellt. Die Suppeneinlagen erfreuen sich alljährlich großer Beliebtheit und wecken bei jedem, der sie isst, Kindheitserinnerungen. Besonders toll für Schwaben: Die Rinderkraftbrühe gibt es für jeden Kunden, der ein Töpfle, Kächele, eine Tupperschüssel oder ein anderes Gefäß mitbringt, gratis dazu.

**Platzgasse 16, Ulm, oder Ludwigstraße 25, Neu-Ulm, www.geydan-gnamm.de**

**Modern dance in Ehingen: City Contemporary Dance Company**



**Perfekte Technik, ungewöhnliche** Suggestion und beeindruckende Choreografien – all das verspricht die Company aus Hong Kong, die am 24. Januar in der Lindenhalle

Ehingen ihre Show zeigen wird. Dort werden Theater, Jazzdance und Körperbeherrschung vereint und von den graziösen Tänzern auf diese Art und Weise emotional und eindringlich im Tanz Geschichten aus ihrer Heimat erzählt. 1979 hat Willy Tsao die Company gegründet, und seither hat sie sich zu einer der international renommiertesten Compagnien entwickelt, die ein generationsübergreifendes Publikum durch ihre eigenwillige Tanzsprache fasziniert und begeistert. Hochgelobt von der Fachpresse bestechen Tsaos Choreografien durch Bewegungen, für die es scheinbar keine physikalischen Grenzen gibt.

**Karten über [www.kulturamt-ehingen.de](http://www.kulturamt-ehingen.de) oder [www.reservix.de](http://www.reservix.de).**

**Ausgezeichnet!**

**Das Restaurant Siedepunkt**, im Best Western Plus Atrium Hotel Ulm, ist vom Restaurantführer »Aral Schlemmer Atlas« mit zwei Kochlöffeln ausgezeichnet worden. »Die Auszeichnung zeigt uns, dass unser anspruchsvolles, aber leidenschaftliches Verständnis von Gastlichkeit der richtige Weg ist«, so Oliver Schreiber, Geschäftsführer des Hotels und des Restaurants Siedepunkt. Herzlichen Glückwunsch vom SpaZz!

**Eberhart-Finckh-Straße 17, 89075 Ulm, Tel. 0731 92710, www.atrium-ulm.bestwestern.de**



*Sophia Kümmerle*

**? NACHGEFRAGT**

bei Schmuckexpertin Regine Boemans:

**Warum trägt die Liebe die Farbe Rot?**



**Nun, eigentlich trug** die Liebe bis ins Mittelalter die Farbe Grün; ihr Stellvertreter in der Kunst und Bildsprache war nämlich das immergrüne Efeublatt. Die Minnesänger

waren es, denen angetrieben durch ihre leidenschaftliche, aber gleichzeitig aussichtslose Verehrung vielleicht hin und wieder die Drähte rot glühten. Denn in der Minneliteratur wurde das grüne Blatt rot und im Laufe der letzten 800 Jahre fiel ihm dann wohl auch noch das Stielchen ab – fertig ist das Herz, wie wir es heute kennen.

**Rein medizinisch ist** es wohl so, dass wir einen länger währenden Zustand glühender Liebe gar nicht aushalten würden, darum sollten wir uns langfristig doch eher wieder dem Efeublatt zuwenden?! Ich auf jeden Fall denke mal über entspannte, grüne Herzen zum Valentinstag nach.



**Regine Boemans** ist Goldschmiedemeisterin und Inhaberin von boemans Schmuckgestaltung

**INFORMATION**

**boemans Schmuckgestaltung**  
Herrenkellergasse 13,  
89073 Ulm  
Tel. 0731 6028301  
[www.boemans-schmuck.de](http://www.boemans-schmuck.de)

ANZEIGE



**Kiedaisch-Schulen**  
Ob. Weinsteige 46  
70597 Stuttgart  
Tel. 0711-764000  
Fax 0711-7656250

**Staatlich anerkannte Berufsausbildungen**  
**Beginn: April und Oktober in Stuttgart:**  
Sport- und Gymnastiklehrer auch mit dualem Studium zum Bachelor of Science PTRW  
Infotage: 16.01., 19.02., 13.03. und 10.04.2013  
**Beginn: Oktober in Bad Waldsee:**  
Physiotherapeut - Infotage: 15.01., 26.02., 26.03.13  
Ergotherapeut - Infogespräche 17.01., 14.02., 14.03.13  
Weitere Infos unter: **[www.kiedaisch.de](http://www.kiedaisch.de)**

**Lernen Sie uns kennen!**





**1 von 2 DVDs oder eine Blu-Ray von »Wer's glaubt wird selig« zu gewinnen!**



In dem Film, der im Sommer 2012 in die Kinos kam, geht es darum, wie die Bewohner des bayerischen Skiorts Hollerbach, um den Tourismus anzutreiben, die Heiligsprechung einer Bürgerin erreichen möchte. Denn seit es dort nicht mehr schneit, ziehen immer mehr Leute wegen den finanziellen Problemen weg. Vom »Wer früher stirbt, ist länger tot«-Regisseur Marcus H. Rosenmüller!

**Betreff: Wer's glaubt wird selig**  
**Einsendeschluss: 10. Januar 2013**

**3 Mal DVD »Die Happy - 1000th Live Show« zu gewinnen!**

Nicht nur in Ulm und Umgebung ist die Rockband »Die Happy« bekannt, wie ihre Bilanz zeigt: Zwölf Alben, fünfzehn Singles und drei DVDs – ach nein, vier. Denn seit November gibt es auch von ihrem 1000. Konzert eine Live-DVD. Stattgefunden hat es

im Roxy, denn hier, in Ulm, fand die Band ihren Ursprung. Wer leider nicht dabei sein konnte oder es nochmal erleben möchte, hat jetzt die Chance, eine der DVDs zu gewinnen.

**Betreff: Die Happy**  
**Einsendeschluss: 04. Januar 2013**



**Fünf Gutscheine für einen Haarschnitt von Merve oder Simona im Mio Stile da Giusi zu gewinnen!**



Im Friseursalon Mio Stile in Ulm stehen Entspannung und Wohlbefinden an erster Stelle. In dem ruhigen, italienischen Ambiente kann man dem Alltagsstress bestens entkommen. Dafür sorgen auch die netten und zuvorkommenden Mitarbeiterinnen, die Sie bis in die Haarspitzen verwöhnen.

Ob zum Spitzen schneiden oder für eine Typveränderung – im Mio Stile wird jeder Besuch zu etwas ganz Besonderem!

**Betreff: Mio Stile**  
**Einsendeschluss: 25. Januar 2013**

**Sie wollen gewinnen?**

Schreiben Sie uns zur entsprechenden Verlosung eine E-Mail mit dem jeweiligen Betreff an [verlosung@spazz-magazin.de](mailto:verlosung@spazz-magazin.de) Adresse nicht vergessen!

Schaufenster des



von Daniel M. Grafberger

**Auf die Kufen und dann aufs Eis!**

Der Donau-Ice-Dome Wonnemar bietet viel Spaß auf dem Eis



**Winterzeit ist Schlittschuhzeit.** Also Schlittschuhe angezogen und rauf aufs Eis im Donau-Ice-Dome im Wonnemar. Keine Schlittschuhe? Kein Problem! Die kann man vor Ort problemlos ausleihen. Und fahren kann man fast immer: unter der Woche von Dienstag bis Freitag, von 14 bis 22 Uhr – in den Ferien sogar von Montag bis Freitag, von 10 bis 22 Uhr. Am Wochenende ebenfalls ab 10 Uhr, am Sonntag bis 22 und am Samstag bis 18 Uhr. Denn ab 19 Uhr heißt es samstags bis 22 Uhr Eisdisco! Da gibt es – präsentiert von Radio 7 – fetzige Musik! Ob Disco oder normaler Lauf: warme und sturzsichere Kleidung (Handschuhe!) nicht vergessen! **Preise:** Tageskarten: 4,50, ermäßigt 3,50 €, Kinder 3 €; Zuschlag für die Eisdisco: 2 €; Kinder bis 4 Jahren und Geburtstagskinder haben freien Eintritt. Gruppen ab 10 Personen bekommen 10 % Rabatt und pro 10 Personen eine Begleitperson frei.

Wonnemar Ulm, Wiblinger Straße 55, 89231 Neu-Ulm, Tel. 0731 985990, [www.wonnemar.de](http://www.wonnemar.de), [www.facebook.com/wonnemar.ulm](http://www.facebook.com/wonnemar.ulm)

**Termine**

**Jeden 1. Freitag:** Mediterraner Saunaabend **Jeden Mittwoch:** Vitaltag 50+ (außer feiertags und in den Ferien) **Jeden Freitag:** Familientag (außer feiertags und in den Ferien) **Im Donau-Ice-Dome** täglich öffentlicher Lauf in der Eislaufanlage jeden Samstag Eisdisco **Events im »New Wave«** **Jeden Dienstag:** Salsaparty **Jeden 1. Samstag im Monat:** Latino-Abend **Jeden 3. Samstag im Monat:** Kubanische Nacht

**Verlosung**

**Gewinnen Sie 1 von 12 Freikarten für den öffentlichen Lauf im Donau-Ice-Dome Wonnemar!** E-Mail mit **Betreff »Wonnemar«** bis 10. 01. 2013 an [verlosung@spazz-magazin.de](mailto:verlosung@spazz-magazin.de)

**»Warum ich mich jeden Monat auf den SpaZz freue ...«**

Jeden Monat stellen wir Ihnen zwei SpaZz-Auslagestellen vor – und die Menschen darin



**Ira Dentler,**  
**Goldschmiedin in der Goldschmiede Dentler, Ulm**

»Ich freue mich jeden Monat auf den SpaZz, weil er gerne aus der Reihe tanzt – so wie wir. Das braucht Ulm. Außerdem freuen wir uns, wenn wir mitbekommen, wie die Leute über den SpaZz reden und dass das Magazin immer für eine Überraschung gut ist.«



**Peter Kaiser,**  
**Filialleiter bei Hugendubel, Ulm**

»Ich freue mich immer wegen der aktuellen Berichte aus der Region auf das Magazin. Auch der Veranstaltungskalender, in dem alle wichtigen Termine aufgeführt sind, gefällt unserem Team.«

ANZEIGE

[www.montessori-ulm.de](http://www.montessori-ulm.de)

**Lust auf Schule**

Montessori-Schule Neu-Ulm - viele Wege führen zum Abitur

Montessori-Pädagogik Förderkreis Ulm/Neu-Ulm e.V.  
Baumgartenstraße 7 · 89231 Neu-Ulm · Tel.: 0731 980-7867 · Fax: 0731 980-7185

Senden Sie uns aktuelle Medien-Neuigkeiten an [grafberger@spazz-magazin.de](mailto:grafberger@spazz-magazin.de)  
Jede Zuschrift wird *vertraulich* behandelt.

## The New Erotic Photography 2



Sehr ausführlicher Bildband mit 50 Fotografien und über 400 Fotos. Eine Vielfalt, die auch die Bilder selbst widerspiegeln – von gestellt bis natürlich, von verschwommen bis scharf, bearbeitet bis unbearbeitet. Mit Fotografienübersicht am Ende. Für Begeisterte der (Akt-)Fotografie, aber auch Laien, ein interessantes Buch!

**Dian Hanson, Taschen, 424 Seiten, 39,99 €**

## Kunst und Psyche – Familienbeziehungen



Mit berühmten und weniger berühmten Beispielen zeigt Psychoanalytiker und Körperpsychotherapeut Tillmann Moser auf, wie Beziehungen in Bildern dargestellt werden. Dazu vergleicht er beispielsweise Gemälde von Adam und Eva, geht aber auch auf Rollen in gewöhnlichen Familien und ihre Darstellung ein, wie zum Beispiel »Das Wohlstandskind«.

Wohl spannend für Kunstinteressierte, für alle anderen aber eher öde.

**Tillmann Moser, belsar, 128 Seiten, 24,95 €**

## Das sieht doch keine Sau ...

### Große Kunst mit kleinen Fehlern

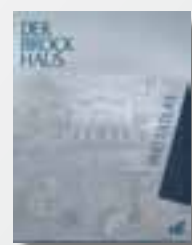


Ein Buch, das humorvoll und fesselnd an diversen Beispielen darstellt, warum Gemälde für uns manchmal ein wenig seltsam wirken. Vor allem wird darauf eingegangen, wie der entsprechende Effekt zustande kommt, ob gewollt oder ungewollt, und wieso der Künstler das Werk so gestaltete. Amüsant geschrieben und

sehr interessant, ist dieses Buch sein Geld mehr als wert!

**Thomas R. Hoffmann, belsar, 64 Seiten, 16,95 €**

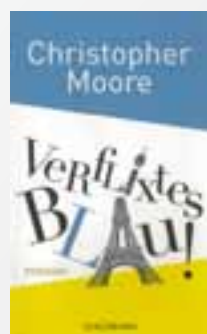
## Der Brockhaus-Weltatlas



Wie zu erwarten enthält der großformatige Atlas natürlich diverse Karten, von einer politischen Weltkarte bis hin zu detaillierteren Karten, die nur Landesauschnitte zeigen. Was den Atlas ausmacht sind allerdings die Zusatzinformationen, die er beispielsweise zu den Sprachen der Welt, der Menschheitsentwicklung und jedem Land bietet.

Für den Alltag zu detailliert, für den speziellen Gebrauch empfohlen.  
**Brockhaus in der Wissensmedia 2012, 748 Seiten, 99,95 €**

## Verflixtes Blau



Zwei unterschiedliche Menschen, den Pariser Bäcker Lucien Lessard und Henri Toulouse-Lautrec, beschäftigt ein Ereignis: der Tod von Vincent van Gogh. Und die Tatsache, dass er sich davor so sehr mit der Farbe Blau beschäftigt hat. Diesem Rätsel wollen sie in dem großartigen Buch von Autor Christopher Moore auf den Grund gehen. Skurril, wortgewandt und absolut witzig! Wie auch andere Werke von Moore ein absolutes Muss!

**Christopher Moore, Goldmann, 480 Seiten, 16,99 €**

## Moderne Fußball-Sprache



Gut aufgegliedert nach den einzelnen Teilnehmern, beispielsweise Sieger-Rhetorik, Fan-Rhetorik, TV-Rhetorik, geht Autor Uwe Loll darauf ein, wer was wann und wie sagt. Anhand zahlreicher Beispiele erläutert er Sprachmuster; Wichtiges ist dabei durch Unterstreichungen und dickere Textpassagen hervorgehoben. Interessant für Sprachkünstler, vor allem aber für sprachbegeisterte Fußballfans.

**Uwe Loll, Engelsdorfer Verlag, 232**

**Seiten, 9,99 €**

## Wolfsnächte



1999, ein Selbstmord in Harthausen. Als kurz darauf im Nachbarort noch ein Suizid passiert, glaubt Kommissar Lott von der Kriminalpolizei Ulm nicht mehr an Zufälle und kommt einem riesigen Komplott auf die Spur. Über ein halbes Jahr hinweg wird die Geschichte, in der jeder Tag ein einzelnes Kapitel bekommt, verfolgt. Wegen der bekannten Straßen und Orte besonders für Ulmer Krimileser interessant.

**Manfred Eichhorn, Silberburg Krimi, 293 Seiten, 9,90 €**

## Das Lexikon der Aromen- und Geschmackskombinationen



Ein Buch, das keine Rezepte vorschlägt, aber die Raffinesse und die Zusammensetzung guter Kombinationen erläutert. Verständlich und interessant geschrieben, wird dem Leser zunächst die Zusammensetzung des Geschmacks näher gebracht. Dann folgt ein großes Lexikon, in dem unterschiedliche Küchen und Zutaten samt beliebten und empfehlenswerten Kombinationen und dem Ergebnis aufgelistet sind. Tolle Fotos geben dem Ganzen Leichtigkeit, und Beispielrezepte, wenn auch nur kurz angesprochen, schaffen den Alltagsbezug. Für Aromenbegeisterte, die sich für die Hintergründe und die Perfektionierung ihrer Mahlzeiten interessieren.

**Karen Page, Andrew Dornenburg, AT Verlag, 320 Seiten, 29,90 €**

## Rauch



In diesem Bildband stehen Abbildungen vieler Werke des berühmten Malers Neo Rauch neben informativen Texten. Alle Texte finden sich dreisprachig, in Englisch, Deutsch und Französisch. Abwechselnd beschäftigen sich die Autoren mit verschiedenen Phasen von Rauchs Schaffen, seinem Leben und dem Wandel in seinen Werken. Dabei kommt manchmal auch der Maler selbst zu Wort. Sehr ausführlich und

für Rauch-Fans ein Muss!

**Hans Werner Holzwarth, Taschen, 464 Seiten, 49,99 €**

## Nah Aufnahme – »Die Zeit« DVD-Serie 1918-1990



Dieses Paket, bestehend aus acht DVDs und einem Begleitbuch, bietet eine Reise durch das Leben im 20. Jahrhundert. Private Aufnahmen, wunderschön musikalisch untermauert und toll moderiert, eröffnen hier die Möglichkeit, deutsche Geschichte auf ganz andere Art und Weise kennenzulernen. Lehrreich, informativ und zugleich sehr viel persönlicher als die üblichen Filme von damals. Nicht nur Geschichtsinteressierten, sondern allgemein empfohlen!

**Brockhaus, 240 Seiten, 99,95 €**

## Lebensdurstig



Ehrlich und anders – aber humorvoll, so könnte man den Roman von Journalist und Maler Robert Mohr beschreiben. In der Handlung geht es um einen Ich-Erzähler, »den Zauderer«, der sehr viel von sich und einigen seiner Bekannten erzählt. Im Vordergrund steht dabei die zynische und ironische Sichtweise des Protagonisten, der sich im letzten Kapitel, nach seinem eigenen Tod, an der Pforte zum Himmel mit Gott unterhält. Komplex und spannend, aber lustig! Und ehrlich: top!

**Robert Mohr, Warmstrand Verlag, 356 Seiten, 16,80 €**

## 111 Gründe das Kino zu lieben



Ein Buch, das zeigt, dass Kino kein stupides Auf-die-Leinwand-Starren ist, sondern durchaus noch immer Kultstatus hat. Unterteilt ist das Buch in die Kapitel »Die Magie des Kinos«, in dem es um bestimmte Filme geht, »Das Kino und die Erotik«, »Das Kino jenseits der Filme«, »Das Kino der Regisseure« und einige andere. In ihnen weckt der Autor mit zahlreichen Beispielen aus bekannten Filmen wie James Bond, Vom Winde verweht und Star Wars die Lust darauf, mal wieder ins Kino zu gehen. Am besten sofort. Kaufen und den Abend danach für einen Kinobesuch freihalten.

**Jo Müller, Schwarzkopf und Schwarzkopf, 362 Seiten, 9,95 €**

*Sophia Kümmerle*

ANZEIGE

**JOBS-ULM.DE**

## AKTUELLE TOP-JOBS

### BRITAX Römer Kindersicherheit GmbH

▪ Brand and Marketing Communications Manager (m/w)

### Hymer-Leichtmetallbau GmbH & Co. KG

▪ Verkaufsleiter Deutschland/Österreich/Schweiz (m/w)

### ASYS GROUP/ASYS Automatisierungssysteme GmbH

▪ Programmierer/Automatisierung (m/w)

JETZT BEWERBEN UNTER **WWW.JOBS-ULM.DE**

# in Medias res

Das **Madrid-Bücher-SpeZial** zum Jahresbeginn – vorab gelesen von Sophia Kümmerle

**Madrid**



Der Preis des Markenreiseführers von Baedeker wird allein durch die Dicke des Buches nachvollziehbar. Ausführlich bringt der Reiseführer dem Touristen Touren zur Erkundung der Stadt und näheren Umgebung, Hintergrundwissen und Geschichtliches näher. Ein kleiner Stadtplan ist im Buch abgedruckt, einen größeren gibt es zum Herausnehmen. Auch auf Medien, Speisen und die Sprache wird knapp eingegangen. Zahlreiche Farbfotos bieten einen umfassenden Eindruck. Besonderheit des Buches ist das Extraheft »Märkte in Madrid«, das wie der Cityplan herausgenommen werden kann.

**Baedeker Allianz Reiseführer, 312 Seiten, 17,95 €**

**Madrid**



Eine kurze Einführung in die Geschichte der Stadt und Basic-Informationen, wie der Standort des Fundbüros, bilden den Anfang dieses Reiseführers. Dann folgen 15 Ausflugstipps, von der Radtour über den Besuch des Stadtparks bis zum Kunsttempel. Sehenswürdigkeiten, Museen und Parks ist danach noch eine kurze Zusammenfassung gewidmet, ebenso Ausflugs- und Übernachtungsmöglichkeiten, Shoppingtipps und Restaurantempfehlungen. Mit herausnehmbarem Stadtplan.

**Dumont direkt, 120 Seiten, 9,95€**

**Madrid**



Anders als ein gewöhnlicher Führer beginnt dieser mit Insidertipps. Nach diesem verwirrenden Einstieg kommen »24 Stunden in Madrid«, Sehenswürdigkeiten und Ideen für Kinderausflüge zur Sprache. Persönlich: Tipps von Usern aus der Marco Polo-Community und Platz für eigene Notizen. Besonderheiten des Buches sind Links, Bloggs und Apps – die in den Zeiten des Smartphones sicher nützlich sind – und Tipps zu Dingen, die man

vermeiden sollte. Auch die Stadtpläne fehlen natürlich nicht. Sehr hip, auch wenn man sich an das bunte, peppige Design erst gewöhnen muss.

**Lothar Schmidt, Marco Polo, 140 Seiten, 11,99 €**

**Cityguide Madrid**



Mit Tipps für das perfekte Madrid-Wochenende beginnt dieser Reiseführer, darauf folgen – ganz anders als in den anderen – Tipps zu den Besonderheiten der Stadt für jeden Monat. Wenig spannend aufgemacht sieht man dann zahlreiche Fließtexte, einzig unterbrochen von Infokästen und Bildern, die das »Madrid für Genießer« oder »Madrid für Kunst- und Museumsfreunde« behandeln. »Entdeckungen außerhalb des Stadtkerns« wird dabei ebenso Platz geboten wie dem »Rastro-Flohmarkt« und anderen Besonderheiten. Nützliche Verhaltenstipps und ein detaillierter Stadtplan über mehrere Seiten bilden zusammen mit einem U-Bahn-Plan den Abschluss. Nicht sonderlich spektakulär, dafür übersichtlich.

**Susanne Muxfeldt, Reise Know-How, 288 Seiten, 9,80 €**

**100 % Madrid**

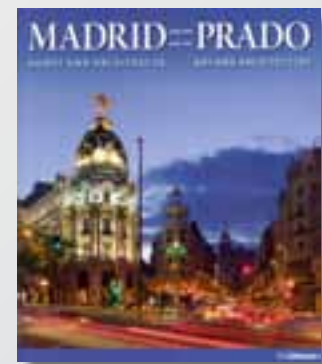


Nach »Basics« wie den Transportmöglichkeiten, Hotels und Feiertagen in Madrid lädt dieser Stadtführer dazu ein, bei sechs Spaziergängen mehr über Madrid zu erfahren und es kennenzulernen. Bei jedem dieser Rundgänge wird auf Besonderheiten in den Bereichen »Essen & Trinken«, »Shopper« und »100 %« eingegangen. Erklärt sind die Routen jeweils mit einem kleinen Stadtplan, durch den man auch alleine zum Entdecker werden kann. Das wird von der dazugehörigen App unterstützt. Schlicht und ansprechend aufgemacht, sehr schön!

**Marloes Vaessen, Mo Media, 152 Seiten, 9,99 €**

**Madrid und der Prado – Kunst und Architektur**

In zahlreichen Bildern und langen Texten in deutscher und



englischer Sprache zeigt das großformatige Buch das Entstehen der Stadt ab dem 10. Jahrhundert. Der Fokus liegt dabei, wie im Titel bereits angesprochen, auf der Architektur. Das wird im Buch auch durch Karten, Gemälde und Entwurfszeichnungen vertieft. Natürlich wird auch in den Texten entsprechend auf Künstler, Architekten und andere wichtige Personen eingegangen, die die Entwicklungen beeinflusst haben. Detailfotografien vervollständigen. Während der vordere und hintere Teil des Buches sich auf die Architektur von damals (vorne) und heute (hinten) bezieht, geht es in der Mitte vor allem um das Museo del Prado, seine Sammlung, besondere Künstler und vor allem die Zeit im Spanischen Bürgerkrieg. Schön gemacht, durch zahlreiche Namen, Jahreszahlen und Fachbegriffe eher für Speziell-Interessierte geeignet.

**Barbara Borngässer, David Sánchez, Felix Scheffler; h.f. ullmann publishing, 383 Seiten, 29,99 €**

**Madrid**



Nach einer kurzen Einführung und den Top 10 Höhepunkten, die man laut diesem Buch gesehen haben muss, wickelt der Stadtführer das übliche Programm ab: Feste und Events, Übernachten, Shoppen, Essen und Trinken und »grüner Reisen«, eine Rubrik für umweltbewusste Reisende. Das ist mal was Neues! Ebenso neu und nützlich ist eine kleine Tabelle in der Rubrik »Sehenswürdigkeiten«, die die Wegzeit zwischen verschiedenen Sehenswürdigkeiten in Minuten

bemisst. Neben dem Üblichen (Familientipps, Ausflugsideen, Cityplan) regt der Reiseführer außerdem für ein Wochenende außerhalb Madrids an, auch »Escapada« (= Flucht) genannt. Ein Kapitel, das genauso schlicht und informativ ist wie der Rest des Buches – und so überraschen, wie die Tipps. Genial!

**Merian live!, 160 Seiten, 12,99 €**

Die Welt der Bücher

## Meine persönliche Empfehlung



Eva Woisetschläger, Hugendubel Ulm



Tim Mälzer Greenbox

Ein guter Vorsatz zum neuen Jahr könnte sein: gesündere Ernährung mit mehr Gemüse und weniger Fleisch! Neben knackigem Gemüse und duftenden Kräutern spielen dabei aromatische Gewürze in Mälzers unkomplizierten Rezepten eine wichtige Rolle. So entsteht mit der saisonalen Gemüsevielfalt eine alltagstaugliche und raffinierte Küche – mit »Brezelknödeln mit Crème-fraîche-Tomaten und Meerrettich« oder »Steinpilzen mit weißem Bohnenpüree, Spinat und Haselnuss-Vinaigrette«. Inspiriert zum Kochen, Schmökern und Nachschlagen!

272 Seiten, 19,99 €, Mosaik

Die Welt der Bücher in Ulm – Mo bis Sa 9.30 bis 20 Uhr, in der Hirschstraße 26–30.

Dies ist ein Angebot der Unternehmensgruppe H. Hugendubel GmbH & Co. KG Firmensitz: Hilblestraße 54 · 80636 München



## WAS HABEN SIE HEUTE GEMACHT ...

### Herr Barz?



**Serie (24): Die regionale Gebäudereinigung Barz gibt es seit 1975. Jürgen Barz (44 Jahre) übernahm das Geschäft 1992 von seinem Vater, er hat 470 Mitarbeiter. Er sagt, in der Gebäudereinigung sei ein Tag höchstens zu 50 % planbar, da immer wieder etwas dazwischen kommt, dies mache seinen Job aber auch so interessant.**

**13.00 Uhr:** Personalgespräche und nochmals der ein oder andere Kundenbesuch. Das aktive Tagesgeschäft habe ich zum größten Teil abgegeben, dies macht der Betriebsleiter Herr Neher. Für mich stehen so noch Kundengespräche und Kundenbetreuung am Nachmittag an.

**17.30 Uhr:** Nach der Arbeit gehe ich noch eine Runde zum Golfen, meinem großen Hobby, nach Schwendi in den Reischenhof.

**20.00 Uhr:** Entweder gehe ich anschließend noch zum Essen in die Florianstuben oder ich lade Freunde zum gemeinsamen Kochen und Abendessen ein. Es kann auch sein, dass ich abends dann nochmal für eine Stunde ins Büro gehe (das praktischerweise nur ein paar Stufen unter mir liegt), da dann viel mehr Ruhe ist.

**0.00 Uhr:** Ich bin ein relativ »Spät-zu-Bett-Geher«, vor 23:30 oder 0:00 Uhr komme ich sehr selten zum Schlafen.

sk

#### INFORMATION

[www.barz-ulm.de](http://www.barz-ulm.de)

**6.30 Uhr:** Aufstehen. Dann geht's mit Barny Sancakli von SHS ins Fitnessstudio Olympia nach Blaustein. Danach heim zum Duschen und anschließend ins Büro.

**8.30 Uhr:** Nachdem ich meine Post etc. gemacht habe, Besprechung mit allen Mitarbeitern über alles, was in der kommenden Zeit anliegt.

**9.15 Uhr:** Den Rest des Vormittags mache ich Kundenbesuche oder habe Termine wegen neuen Angeboten und mit Lieferanten.

**12.00 Uhr:** Mittagspause bei Antonio in der Karlstraße.

ANZEIGE

Freie Waldorfschule **Illerblick**

# Einladung

Informationstage zur **Schulaufnahme 2013/14**

Fr 01.02.2013, 20 Uhr **Vortrag und Gespräch**  
Lehrplan und Unterrichtsgestaltung  
in Klasse 1 bis 8

Sa 02.02.2013, 9.30 bis 16 Uhr **Tag der offenen Tür**  
Unterricht zum Zuschauen  
und Mitmachen, Schulführungen  
Darstellung der Oberstufe

Freie Waldorfschule am Illerblick  
Unterer Kuhberg 22, 89077 Ulm  
T 0731. 935970-0 [www.illerblick.de](http://www.illerblick.de)

## Über die Schulter geschaut ...

Der SpaZz besucht regionale Unternehmen und schaut einer Mitarbeiterin bzw. einem Mitarbeiter bei seiner Arbeit zu. Heute: **Annette Werner, Assistentin der Geschäftsleitung bei Gloria Gartengeräte**

Eine Aktion von:

**PROFILE 2013**  
DIE ARBEITGEBER IM PORTRAIT

**JOBS-ULM.DE**

**KSMVERLAG**



**SpaZz:** Frau Werner, was tun Sie als erstes, wenn Sie ins Büro kommen?

**Annette Werner:** Ich lüfte, damit dem Kopf ausreichend Sauerstoff garantiert ist und Frische für einen beflügelten Tag ins Büro kommt.

**Was war bisher die größte Herausforderung in Ihrem Job?**

Ich glaube fast, dass mein Chef mit seinen innovativen, laufend neuen Ideen und Aufgaben meine größte Herausforderung ist.

**Welche Kompetenzen mussten Sie für die Stelle mitbringen?**

Meine solide Grundausbildung, das BWL-Studium und die Arbeit im Familienbetrieb waren ideal, Loyalität und Verschwiegenheit selbstverständlich.

**Was hat Sie an Ihrem Arbeitsplatz am meisten überrascht?**

Ich stehe schon so lange im Leben, dass mich nichts mehr

wirklich überrascht. Was mich freut, ist, dass ich völlig selbstständig arbeiten und meine vielseitige Position leben darf.

**Die größte Berufsweisheit, die Sie bisher erlangt haben?**

Sich in Gelassenheit üben. Wachsen, reifen, werden ...

**Drei Adjektive, um Ihre Kollegen zu beschreiben:**

Hilfsbereit, kreativ, menschlich.

**Inwiefern ist Ihr Unternehmen familienfreundlich?**

Da kann ich über meine eigene Situation sprechen. Ich habe einen Sohn und bekomme hier jede Flexibilität, die ich benötige, um alles vereinbaren zu können.

**Mit welchem Tier könnte sich Ihr Unternehmen symbolisieren?**

Einem Delfin – intelligent, kommunikativ, emotional, lebensfroh, moralisch, bietet Lösungen und Strategien ...

**Angenommen, Sie dürften eine Sache der Büroeinrichtung mit nach Hause nehmen, welche wäre das?**

Mein PC. Und weil man ja nicht immer bescheiden sein muss, nehme ich gleich den ganzen Arbeitsplatz inklusive Sonnenfenster mit.

kid

#### INFORMATION

Gloria Gartengeräte – seit über 65 Jahren ist es die Marke für Sprühanwendungen, unter anderem für den Garten und Health Care. Außer dem Zweigwerk in Neu-Ulm gibt es zusätzlich eines in Witten, wo auch die Produktion stationiert ist. Das Familienunternehmen, das rund 75 Mitarbeiter hat, entwickelt alle Produkte selbst. Weitere Infos unter [www.gloriagarten.de](http://www.gloriagarten.de)

ANZEIGE



Telefon **0800 7236667**

Wir helfen hier und jetzt.

Arbeiter-Samariter-Bund LV Baden-Württemberg e.V., RV Ulm, Alb-Donau-Kreis, Heidenheim und Aalen

**ASB plus 24**

[www.asb-24.de](http://www.asb-24.de)

## Absichtlich zunehmen?!

Alexander Brender, Inhaber des P 15-Fitnessclubs, startet ein Projekt wie im Film »Super Size Me« – aber mit sportlichem Hintergrund



Alex Brender: Derzeit

»Abstoßend«, »seltsam«, »krass« – um zu beschreiben, was Alexander Brender gestartet hat, gibt es viele Worte. Doch eines trifft sicher zu: mutig. Denn der Sportler arbeitet seit November daran, sein Gewicht von 92 kg auf 110 kg zu bringen. Durch eine Ernährungs-umstellung und viel Sport will er dann ab Januar 2013 zeigen, dass

es möglich ist, innerhalb von sechs Monaten wieder auf sein Startgewicht zu kommen.

»Ich wollte endlich etwas erwidern können«, erklärt er seine Idee, »wenn Leute, die versuchen abzunehmen, sagen, ich könne das nicht verstehen.« Begleitet wird die Aktion von einem Arzt,

der bereits nach zwei Wochen deutlich gestiegene Laborwerte, wie den Cholesterinspiegel und den Blutfettwert, maß. Auch Brender selbst merkt, mit aktuellen 103 kg, bereits einige Veränderungen: »Früher bin ich morgens aufgesprungen«, erinnert er sich, »heute komme ich trotz Wecker kaum aus dem Bett.« **Dafür tut er** aber auch eine Menge; die tägliche Packung Chips ist zum Beispiel schon Routine. »Die Dinger kann ich bald nicht mehr sehen«, meint Sportskanone Brender. Aber er will durchhalten: »Ich bin bereits so nah an meinem Ziel und freue mich bereits darauf, im Januar endlich wieder Sport machen zu dürfen. Da gebe ich jetzt nicht auf!«

kid

### INFORMATION

Verfolgen kann man das Projekt auf der Facebook-Seite des Fitnessclubs. Fortsetzung folgt im nächsten SpaZz!

## Das Sport und Gesundheitswesen hat Zukunft!

Die Kiedaisch-Schulen bieten unterschiedliche Ausbildungsmöglichkeiten

Die Kiedaisch-Schulen bieten als Familienunternehmen in der dritten Generation Ausbildungen im Sport sowie Gesundheitswesen. Das moderne Schulgebäude in Stuttgart liegt in Halbhöhenlage. Eine ideale Voraussetzung, um berufliche Perspektiven zu entwickeln und mit Hilfe modernster Technik eine fundierte Ausbildung zu erlangen. Der Beruf des staatlich anerkannten Sport- und Gymnastiklehrers bietet ein hohes Entwicklungspotenzial und zahlreiche Möglichkeiten in den unterschiedlichsten Bereichen. Damit sich diese im Berufsfeld wiederfinden, bietet die Sportschule Kiedaisch als Besonderheit 10 Profilbereiche zur Wahl an: Sporttherapeut, Kindersportlehrer, Konditionstrainer/Personaltrainer, Gesundheitstrainer 50plus, Erlebnis- und Freizeitpädagoge, Tanzpädagoge, Fitness- und Gesundheitstrainer, Turntrainer sowie Fußballtrainer.

Seit 2011 besteht darüber hinaus die Möglichkeit, parallel zur Ausbildung den Bachelor of Science in Präventions-, Therapie- und Rehabilitationswissenschaften in Zusammenarbeit mit der Dresden International University (DIU) zu erlangen. Die Physiotherapieschule und Ergotherapieschule Dr. Kieda-



Die Kiedaisch-Schulen: Facettenreiche Ausbildungen

isch sind in Bad Waldsee angesiedelt. Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten mit zahlreichen Therapieeinrichtungen und Kliniken wird ein Praktikum parallel zum Theorieunterricht möglich, eine praxisnahe Ausbildung ist gegeben. Dieses intensive Ausbildungskonzept ist dadurch eine optimale Vorbereitung für die Zukunft.

Die Kiedaisch-Schulen bieten damit ein umfassendes Bildungsangebot, das von vielen Bewerbern aus dem ganzen Bundesgebiet gerne wahrgenommen wird.

dmg

### INFORMATION

Kiedaisch-Schulen, Obere Weinsteige 46, 70597 Stuttgart, Tel. 0711 764000, [www.kiedaisch.de](http://www.kiedaisch.de)

## Regionalität ist gelebtes „Bio“ – auch ohne Siegel!

Nahezu täglich bekommen wir Lob für unsere Fleischqualität! Das freut uns natürlich sehr ...

Und immer wieder werden wir gefragt: „Haben Sie Bio-Fleisch?“

**Nein, haben wir nicht!**

Zumindest keines, das ein zertifiziertes Bio-Siegel trägt. Und wir stehen dazu!

Viel, viel wichtiger ist es uns nämlich, unsere Bauern noch persönlich zu kennen, zu wissen, wie deren Tiere gehalten werden, welches Futter sie bekommen, und dass kein Transportweg länger als eine knappe dreiviertel Stunde zum Ulmer Schlachthof ist!

**Unser Fleischerhandwerk – das ist „fair trade“ bei uns Zuhause ...**

- aus der Region, für die Region, von der Region!
- kurze Transportwege in kleinen Viehanhängern – so geht Umweltschutz
- keine CO<sub>2</sub>-begasteten Kunststoffverpackungen
- und ganz wichtig: Wir als Unternehmerfamilie stehen bedingungslos hinter unseren Produkten, essen diese selbst mit Hochgenuss und schaffen sichere Arbeitsplätze für rund 90 Menschen. Menschen, die es von Herzen gerne mit gutem Essen zu tun haben und die Tag für Tag alles dafür geben, Sie, liebe Kunden, mit fairen Produkten zu fairen Preisen zu verwöhnen!



Blick in den Freiluftstall „unseres Ranchers“ Martin Backeler



Geydan-Gnamm GmbH

Stammhaus NU  
Ludwigstr. 25  
89231 Neu-Ulm  
Tel. 0731 97073-0  
Fax 0731 97073-99

Filiale „Best of GG“  
Platzgasse 16  
89073 Ulm  
Tel. 0731 8802251  
Fax 0731 8802252

[www.heydan-gnamm.de](http://www.heydan-gnamm.de)  
[info@heydan-gnamm.de](mailto:info@heydan-gnamm.de)

# 100 Jahre und immer noch aktuell

Montessori-Pädagogik und Hirnforschung haben vieles gemeinsam

**Maria Montessori** hat schon vor 100 Jahren erkannt, dass Kinder und Jugendliche einen natürlichen Drang zum Lernen besitzen – vor allem, wenn auf ihre individuellen Bedürfnisse und Begabungen eingegangen wird. Dass erfolgreiches Lernen ein aktiver Prozess ist, wie Montessori erkannte, ist durch die Hirnforschung längst empirisch belegt. Dass Wiederholen und Einüben von entscheidender Bedeutung ist, ebenso. Auch die klare Struktur im Lernumfeld gilt Hirnforschern als äußerst wichtig – ebenso wie Montessori.

In der praktischen Montessori-Pädagogik wird gleichermaßen Selbstständigkeit und soziale Kompetenz gefördert. Unterricht findet sowohl individuell als auch in Teamarbeit statt. Durch Altersmischung lernen die Schüler zudem, auf Jüngere Rücksicht zu nehmen. Vernetztes Wissen, globale Prozesse und ganzheitliche Perspektiven prägen unsere heutige Weltsicht. In der Montessori-Pädagogik werden in fächerübergreifenden Lernschwerpunkten naturwissenschaftliche, soziale und ethische Fragestellungen behandelt. Die Aufforderung der Montessori-Pädagogik »Hilf mir, es selbst zu tun« hat sich dabei als zeitlos richtig erwiesen. sk



Mathematik »be«-greifen: Wurzelziehen geht auch ohne Taschenrechner

**INFORMATION**  
**Montessori Pädagogik Förderkreis Ulm/Neu-Ulm e. V.**  
 Baumgartenstraße 7, 89231 Neu-Ulm, Tel. 0731 1762 88  
[www.montessori-ulm.de](http://www.montessori-ulm.de)

# Ein Mal verwöhnen, bitte!

Seit über fünf Jahren beglückt Giusi Testa im Friseursalon Mio Stile ihre Kunden mit individueller Beratung, kreativen Schnitten und perfektem Styling. Inhaberin und Profi Giusi Testa im Gespräch mit dem SpaZz



**SpaZz: Was macht Mio Stile so besonders?**

**Giusi Testa:** Mit Mio Stile habe ich mir einen Traum erfüllt: einen Friseursalon mit italienischem Flair. So etwas hat in

Ulm einfach gefehlt! Bei uns bleibt der Stress vor der Türe, und unsere Kunden können sich bei Cappuccino und Cantuccini hervorragend verwöhnen lassen.

**Mit welcher Frisur liegt man aktuell total im Trend?**

Das ist auf jeden Fall der Kurzhaarschnitt von Nena. Bei langen Haaren sind weniger Stufen angesagt.

**Auf welche Specials dürfen sich Ihre Kunden freuen?**

Unsere Kunden haben die Möglichkeit, Mio Stile mitsamt Team für einen Wellnessabend zu buchen. Das heißt, für Häppchen, Prosecco und Cocktails ist gesorgt und man kann sich bei einer Handmassage verwöhnen lassen. Au-

ßerdem ist unsere Merve eine Meisterin der Hochsteckfrisuren. Elegant oder stylisch – immer ein Highlight!

Das Gespräch führte  
 Nicole Frank



Giusi Testa: Inhaberin von Mio Stile

**INFORMATION**  
**Mio Stile, Giusi Testa, Herdruckerstraße 22, 89073 Ulm,**  
[www.miostile.de](http://www.miostile.de)

# Die XINEDOME Kinoseite

von Daniel M. Grafberger

## Kreativ-Genie Tim Burton mit neuem Film – »Frankenweenie«

Das liebenswert skurrile Animations-Abenteuer startet am 24. Januar 2013 im Xinedome – Fanpaket gewinnen!



Nachdem der junge Victor seinen geliebten Vierbeiner Sparky unerwartet verliert, holt er seinen besten Freund durch die Macht der Wissenschaft zurück ins Leben – mit einigen kleinen Besonderheiten. Er versucht, seine selbst geschaffene Kreatur zu Hause zu verstecken, doch Sparky büchst aus. Und bald erleben Victors Mitschüler, seine Lehrer und die gesamte Stadt die monströsen Auswirkungen seines Experiments. Xinedome und SpaZz verlosen 4 Fanpakete mit jeweils einem Frankenweenie-T-Shirt und einer Freikarte für den Film! Einfach eine E-Mail mit dem Betreff »Frankenweenie« an [verlosung@spazz-magazin.de](mailto:verlosung@spazz-magazin.de). Einsendeschluss ist der 15. Januar 2013.

**TERMINE**

**Donnerstag | 3. Januar**  
 Filmstarts: »Jack Reacher«, »Silver Linings Playbook«

**Donnerstag | 10. Januar**  
 Filmstarts: »Schlussmacher«, »Zero Dark Thirty«

**Donnerstag | 24. Januar**  
 Filmstarts: »Flight«, »Gangster Squad«, »Lincoln«

## Filmtipp

»Django Unchained«



Angesiedelt in den Südstaaten, zwei Jahre vor dem Bürgerkrieg, erzählt Django Unchained die Geschichte von Django, einem Sklaven, dessen brutale Vergangenheit mit seinen Vorbesitzern dazu führt, dass er dem deutschstämmigen Kopfgeldjäger Dr. King Schultz Auge in Auge gegenübersteht. Schultz verfolgt gerade die Spur der mordenden

Brittle-Brüder und nur Django kann ihn ans Ziel führen. Der unorthodoxe Schultz sichert sich daher Djangos Hilfe, indem er ihm verspricht, ihn zu befreien, nachdem er die Brittles gefangen genommen hat – tot oder lebendig. Nach erfolgreicher Tat löst Schultz sein Versprechen ein und setzt Django auf freien Fuß. Dennoch gehen die beiden Männer ab jetzt nicht getrennte Wege. Stattdessen nehmen sie gemeinsam die meistgesuchten Verbrecher des Südens ins Visier.

**INFORMATION**  
 Ein Film von Quentin Tarantino. Mit Jamie Foxx, Christoph Waltz, Leonardo DiCaprio u. a. **Start am 17. Januar 2013**



## Die fünf Freunde sind zurück!

»Fünf Freunde 2« startet am 31. Januar 2013 im Xinedome

Die Sommerferien stehen vor der Tür, die Taschen sind gepackt – George, Julian, Dick, Anne und Timmy brechen auf zu einer Fahrradtour ins sagenumwobene Katzenmoor. Die »Schwarze Katze« soll hier im 19. Jahrhundert den größten Smaragd der Welt, das »Grüne Auge«, vor Dieben gerettet und versteckt haben, wo ihn bis heute niemand gefunden hat. Und schon nimmt das Abenteuer seinen Lauf: Die Fünf Freunde lernen den gleichaltrigen Hardy kennen. Auf einer Probefahrt mit dessen Quad wird Dick mit Hardy verwechselt – und von zwei Gangstern entführt. Mit Hardys Hilfe nehmen George, Julian, Anne und Timmy die Verfolgung auf

1 kleine Tüte Winter-Popcorn\*  
 gültig bis 15. Januar 2013  
 \* beim Kauf einer Kinokarte

Gutschein

11. Januar, 20 Uhr

**Michael Wollny's [em]**  
– Jazz  
Pfleg Hof Langenau



Michael Wollny's [em] stellen ihr neues, unvergleichliches Album vor. Auf »Wasted & Wanted« ist kein vergrübelter akademischer Jazz zu hören, sondern eine höchst vitale Musik mit traumwandlerischer Interaktion. Michael Wollny spielt stilistisch autark am Klavier und Eva Kruse bildet mit ihrem rhythmisch treibenden Bass das Kraftzentrum. Der Schlagzeuger Eric Schaefer entfacht mit seinem insistierenden, aber wandlungsfähigen und extrem farbenreichen Schlagzeugspiel Rock-Energie.

13. Januar, 20 Uhr

**Joachim Król & »South Of The Border Jazztrio«**  
in Haruki Murakamis  
»Gefährliche Geliebte!«  
Roxy



Murakami gilt als der einflussreichste japanische Autor seiner Generation. In vielen seiner Werke thematisiert er das existenzielle Ausgeliefertsein des Einzelnen gegenüber einer absurden Gesellschaft, deren Regeln keiner durchschaut. Jetzt hat Martin Mühleis seinen Roman zu einem Bühnenmonolog bearbeitet. Handlungsort ist die Bar eines Jazzclubs, Hajime sitzt am Tresen und lässt sein Leben Revue passieren – im steten Dialog mit den Standards, die das Jazztrio spielt und die ihn seit seiner Kindheit begleiten.

20. Januar, 19 Uhr

**Fabrizio Consoli:**  
Musica Per Ballare  
Zehntstadel Leipheim



Consoli bringt Sommergefühle in den Leipheimer Winter. Gemeinsam mit seiner Band (Diego Ruidotti (Trompete/Flügelhorn), Silvio Centamore (Schlagzeug/Perkussion) & Gigi Rivetti (Piano) spielt der charismatische »Cantautore«, der Liedermacher, Musik zwischen den Welten: ein Crossover von Jazz, Pop-Songs, melancholischen Tangos und Latin Grooves, die in die Beine gehen. Ausgeschmückt werden die einnehmenden Klänge mit bunten, kleinen Geschichten, mal bittersüß, mal selbstironisch – aber immer mitreißend.

25. Januar, 20 Uhr

**The international magic Tenors**  
Kulturhaus Schloss  
Großlaupheim



Das sind Stimmen! Das ist Leidenschaft! Das ist echte Begeisterung! Stimmgewaltig und voller Lebenslust präsentieren die magic Tenors jetzt wieder musikalische Highlights nonstop: Von deutschen Schlägern über Pophymnen und großen Rocksongs bis hin zu klassischen Arien punktet die Show mit einem überaus vielseitigen Programm. Mit ihren einzigartigen Stimmen interpretieren die Tenors ihre Songs manchmal traditionell – manchmal neu und schenken dem Publikum ein hochkarätiges Showerlebnis.

Im Januar

»SARGastisch«  
oder »bei uns liegen Sie richtig«  
KCC Theater



Drei Vollblutkomödianten geben Gas. Das KCC-Ensemble mit dem Temperamentsbündel Kathi Wolf als Neuzugang präsentiert mit »Sargastisch« ein rasantes und unterhaltsames Comedy-Programm, mit einem kräftigen Schuss schwarzem Humor. Ist Bestattungsunternehmer ein Beruf mit Zukunft? Zu tun gibt es ja immer: Ehepaare, die sich am liebsten um die Ecke bringen, Erbschleicher, erfolgreiche Jungwitwen, Bankiers und Politiker – sie alle haben eine oder mehrere Leichen im Keller ...

Im Januar (noch bis März)

**Zündstoff – Wachs in der Kunst**  
Museum Villa Rot,  
Burgrieden-Rot



Auf seinem Weg in die Gegenwart wurde der vielfältig einzusetzende Werkstoff Wachs zum randständigen Medium, das seit dem Klassizismus vor allem als Material für figurliche Modelle sowie im Bereich der Volkskunst und des Kunsthandwerks Anwendung fand. Die Ausstellung zeigt, neben historischen Wachsarbeiten, zeitgenössische Positionen internationaler Künstler, die als plastische Wandarbeiten, frei stehende Skulpturen und ausgedehnte Rauminstallationen in Erscheinung treten.

## Regelmäßig

**Stadtführung**, mit Besichtigung des Münsters. 01. April–31. Oktober: Montag–Samstag täglich um 10:00 und 14:30 Uhr, Sonn- und Feiertag um 11:30 und 14:30 Uhr, (keine Führungen am 16. September 2012!); 01. November–31. März: Samstag um 10:00 und 14:30 Uhr, Sonn- und Feiertag um 11:30 und 14:30 Uhr; während des Ulmer Weihnachtsmarktes, (21.11.–22.12.11) auch Mo-Fr um 14:00 Uhr

**Stadtführung »Mächtige Klänge«** Mai–Oktober und während des Weihnachtsmarktes: Di–Sa, 10:00, Stadthaus

**Stadtrundfahrt durch Ulm/Neu-Ulm** Mai – September 2011, Samstag 14:00 Uhr

April – Oktober, immer Dienstag und Donnerstag (außer an Feiertagen) um 19:30 Uhr, **Abendbummel durch die Ulmer Altstadt**

Jeden Mittwoch, 20.30 Uhr, Gerberhaus, **Mit dem Nachtwächter unterwegs**

1.+3. So, 14 Uhr, Donauschwäbisches Zentralmuseum, **Führung durch die Dauerausstellung**

Di – So, feiertags 10 – 17 Uhr, Kloster Wiblingen, **Führungen durch das Museum im Konventbau mit Bibliotheksaal nach Voranmeldung**

Do 18 Uhr +Sa 14 Uhr, **Öffentliche Führungen in der Kunsthalle Weishaupt**

1. So 14 + 15 Uhr: Botanischer Garten Uni Ulm, **Gewächshausführung**

1. So, 14 Uhr, **Führung durch das Festungsmuseum Fort Oberer Kuhberg**

Museum der Brotkultur, jeden 2. Sonntag im Monat, 15 Uhr, **Kostenlose Führung**

Mikroskopmuseum im Atelier Johannes Schumann, Mo – Do, 10 – 11:30 und 14 – 18 Uhr, Fr 10 – 13 Uhr, Sa, So, Feiertag nach Vereinbarung, **Führung durchs Museum**

So, 14 Uhr, Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg Ulm, **Führung durch die KZ-Gedenkstätte**

Sa, 11 Uhr, Petruskirche Neu-Ulm, **Orgelmusik**

Fr, 14-tägig, 19:00, Elisa Seniorenstift, **Hausmusikabend**

Tägl. ab 19 Uhr, Café im Stadthaus, **Café für jede Tonart**

Sauschdall, Mo, 20, **Game & Jam**, Do, 21 Uhr **Wechselnde Veranstaltungen**

letzter Mo, 14-16 Uhr, WeststadtHaus, **Seniorentreff**

Sa 21-2 Uhr, **Treffpunkt Fort Eselsberg** CAT, Do, 21 Uhr **Wechselnde Veranstaltungen**, 1. Fr, 22 Uhr, **ReptilHouse**

**Poesie-Telefon 0731/161-4747**, wechselnde Beiträge

Mi+Sa, 7–13 Uhr, Münsterplatz Ulm und Petrusplatz Neu-Ulm, **Wochenmarkt**

Tägl. 10:46, 12:16, 15:16, 16:16, 17:16 Uhr, Münsterplatz (Haus Abt), **Glockenspiel**

1. So, 14 Uhr, Museum zur Geschichte von Christen und Juden Schloss Großlaupheim, **öffentliche Führung**

Do–So, nur nach Voranmeldung, **Führung »The Walther Collection«**, Neu-Ulm/Burlafingen

»Tatort« oder »Polizeiruf« sonntags im »BRETTL«, 20:15 Uhr, Café BRETTL, Rabengasse 10, 89073 Ulm

**Di 01**

**FESTE/JUBILÄEN**  
**Neujahrsempfang**  
11:00, Edwin-Scharff-Haus

**THEATER**  
**Mike Jörg: Wa(h)r was?**  
19:30, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren

**KONZERTE**  
**Neujahrskonzert**, 18:00, Theater Ulm

**Mi 02**

**SPORT**  
**TurnGala 2013 – Move**  
18:30, Ratiopharm-Arena

**THEATER/TANZ**  
**Tanzprojekt: »Ein Fremder in der Fremde fremd«**, 20:00, Stadthaus Ulm

**Le sacre du printemps ... plus**  
20:00, Theater Ulm

**Do 03**

**KONZERTE**  
**Shadowland-Pilobolus**  
20:00, Ratiopharm-Arena

**Hansy Vogt: Die Diamanten aus Schläger & Volksmusik**  
20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

**THEATER/TANZ**  
**Die kleine Meerjungfrau**  
16:00, Edwin-Scharff-Haus

**Gespräche mit Astronauten**  
19:30, Theater Ulm

**Tanzprojekt: »Ein Fremder in der Fremde fremd«**, 20:00, Stadthaus Ulm

**Der Wildschütz oder Die Stimme der Natur** 20:00, Theater Ulm

**»SARGastisch« oder »bei uns liegen Sie richtig«**, 20:30, KCC Theater

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**  
**Kasperltheater Schlabbergosch spielt »Kasperls Dreikönigs-Geschichte«**  
15:30, Kinderbibliothek

**Taschenlampenführung für Kinder in den Tropenhäusern (Anmeldung erforderlich)**, 18:00, Botanischer Garten

**Fr 04**

**KONZERTE**  
**The Gospel People - History Tour 2012–2013**, 20:00, Pauluskirche

**27. Laupheimer 3 Königs Jazz**  
20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

**THEATER/TANZ**  
**Die Elchjagd**, 19:30, Theater Ulm

**Tanzprojekt: »Ein Fremder in der Fremde fremd«**, 20:00, Stadthaus Ulm

**Le sacre du printemps...plus**  
20:00, Theater Ulm

**»SARGastisch« oder »bei uns liegen Sie richtig«**, 20:30, KCC Theater

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**  
**Kasperltheater Schlabbergosch spielt »Kasperls Dreikönigs-Geschichte«**  
15:30, Kinderbibliothek

**Sonderführung: Donau: 10 Länder - 10 Welten**, 20:00, Edwin-Scharff-Haus

**So 02**

**AUSSTELLUNGEN/MUSEEN**  
**In der Stille der Nacht, Fackeln weisen den Weg**  
19:00, Kloster Wiblingen

**KONZERTE**  
**Vait Starke Band**  
20:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren

**Sa 05**

**THEATER/TANZ**  
**Der Nussknacker**  
17:00, Edwin-Scharff-Haus

**Bunbury oder Ernst sein ist alles**  
19:00, Theater Ulm

**Faust reloaded**, 19:30, Theater Ulm

**Tanzprojekt: »Ein Fremder in der Fremde fremd«**  
20:00, Stadthaus

**»SARGastisch« oder »bei uns liegen Sie richtig«**  
20:30, KCC Theater

**Ibiza Underground House**  
22:00, Theater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**  
**Kasperltheater Schlabbergosch spielt »Kasperls Dreikönigs-Geschichte«**  
11:00, Kinderbibliothek

**So 06**

**AUSSTELLUNGEN/MUSEEN**  
**Vernissage (Solveig Senft) mit Musik**  
11:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren

**Familientag zur Sonderausstellung**  
14:00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim

**Spontanella Mitlach-Theater für die ganze Familie**  
15:00, Kindertheater-Werkstatt

**KONZERTE**  
**Neujahrskonzert**  
11:00+19:00, Theater Ulm

**THEATER/TANZ**  
**Kasperle baut einen Schneemann**  
15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

**Theater Tango Ulm**  
19:00, Theater Ulm

**Tanzprojekt: »Ein Fremder in der Fremde fremd«**  
20:00, Stadthaus

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**  
**VFF – Frühschoppen**  
10:00, Henry's

**Upcycling-Sonntag**  
13:30, Edwin Scharff Museum

**Rundgang durch die Tropenhäuser**  
14:00, Botanischer Garten

**Di 08**

**KONZERTE**  
**Open Stage**  
19:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

**THEATER/TANZ**  
**Die Elchjagd**  
19:30, Theater Ulm

**Mi 09**

**AUSSTELLUNGEN/MUSEEN**  
**Entspannt erfolgreich sein**  
18:30, BCU

**SPORT**  
**Ratiopharm Ulm - Lti Giessen 46er**  
19:00, Ratiopharm-Arena

**THEATER/TANZ**  
**Kasperle baut einen Schneemann**  
15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

**Umliebig (UA) »Premiere«**  
20:15, Akademietheater

**»SARGastisch« oder »bei uns liegen Sie richtig«**  
20:30, KCC Theater

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**  
**Jörg-Vollmar-Ringvorlesung: Medizin und Literatur**  
18:30, Villa Eberhardt

**Do 10**

**AUSSTELLUNGEN/MUSEEN**  
**Lesung mit Gerhard Ortinau**  
19:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum

**KONZERTE**  
**Neujahrskonzert**  
20:00, Theater Ulm

**Pasión de Buena Vista**  
20:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus Vöhringen

**THEATER/TANZ**  
**Kasperle baut einen Schneemann**  
15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

**»SARGastisch« oder »bei uns liegen Sie richtig«**  
20:30, KCC Theater

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**  
**Poetry Slam**  
20:00, Roxy

**Fr 11**

**THEATER/TANZ**  
**Kasperle baut einen Schneemann**  
15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

**Herrengedeck**  
19:30, Theater Ulm

**Der Wildschütz oder Die Stimme der Natur**  
20:00, Theater Ulm

**Chinesischer Nationalcircus**  
20:00, Edwin-Scharff-Haus

**Uli Boettcher**  
20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

**Umliebig (UA)**  
20:15, Akademietheater

**»SARGastisch« oder »bei uns liegen Sie richtig«**  
20:30, KCC Theater

ANZEIGE

www.berghier.de

**WIR SIND GUT DRAUF!**

1938, links Braumeister Frey, rechts Landwirtschaftsverwalter Botzenhart und Schweizer Butz

Tagungen | Messen | Hochzeiten | Events

Donnerstag, 01.01.2013  
Beginn: 19.00 Uhr  
Neujahrsmesse der Städte (St. / Neu-Ulm)

Donnerstag, 03.01.2013  
Beginn: 16.00 Uhr  
Die kleine Weihnacht

Samstag, 05.01.2013  
Beginn: 17.00 Uhr  
Neudruck

Freitag, 11.01.2013  
Beginn: 20.00 Uhr  
Chinesischer Nationaltheater

Samstag, 12.01.2013  
Beginn: 20.00 Uhr  
Südwest Presse Aktion 100000  
Auge Kollaborator

Donnerstag, 15.01.2013  
Beginn: 20.00 Uhr  
Hurtigruten - "Tromboer entlang Norwegens Küste"  
Ulmer Danse 2012/2013 - präsentiert von Michael Fleck

Freitag, 18.01.2013  
Beginn: 20.00 Uhr  
Caran Schmitt - Vulkanexplosionen  
Die und Völkchen

Samstag, 19.01.2013  
Beginn: 14.00 Uhr  
glatte off Ulm / Neu-Ulm e.V.  
Fruktion

Freitag, 25.01.2013  
Beginn: 16.00 Uhr  
glatte off Ulm / Neu-Ulm e.V.  
Fruktion

Freitag, 25.01.2013  
Beginn: 19.30 Uhr  
Hurtigruten - "Mit dem Festschiff entlang der norwegischen  
Eisme. Expedition Östbucht, Grönland"

Samstag, 26.01.2013  
Beginn: 20.00 Uhr  
Südwest Presse Aktion 100000  
Hika Heringshals

Donnerstag, 28.01.2013  
Beginn: 20.00 Uhr  
Lan & Kambucha "Altenauer Weibung"  
Ulmer Danse 2012/2013 - präsentiert von Michael Fleck

Donnerstag, 31.01.2013  
Beginn: 20.00 Uhr  
Alghantat "Trot Iner"  
Ulmer Danse 2012/2013 - präsentiert von Michael Fleck  
Legend concert 2013  
Stadt Neu-Ulm / Neudruck

EDWIN SCHARFF HAUS

Säckerstraße 40 | 89231 Neu-Ulm | Tel 0731/7090-5053

**ROXY ULM**

**JANUAR**

FR **11** Wladimir Kaminer

SA **12** Klub Balkanska präsentiert  
Pantasonics

MI **16** 7X7 sieben Ulmer Kreative stellen sich und ihr  
Unternehmen in sieben Minuten vor

DO **17** ROXY Horror Music Show  
Live-Karaoke mit der Ariane Müller Band

SO **13** Joachim Król liest „Gefährliche Geliebte“  
von Haruki Murakami, mit Live-Jazztrio

SO **20** Maximilian Hecker  
Lied:gut! Singer-Songwriter im roxy

MI **23** Fatih Çevikkollu FATIİH unser!

SA **26** Shake, Rattle & Roll präsentiert  
The Groove Diggers

Infos und Anmeldung unter:  
**WWW.ROXY.ULM.DE**  
ROXY gGmbH | 89077 Ulm, Schillerstraße 1/2

**KONZERTE**

**Michael Wollny's [em]**  
20:00, Pflieghof Langenau

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Multimediashow 'Neuseeland'**  
19:30, Galerie SWP

**Spiele-Abend**  
20:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren

**Wladimir Kaminer**  
20:00, Roxy

**Sa 12**

**AUSSTELLUNGEN/MUSEEN**

**SWP Musical-Gala 'Thank you for the music'**  
20:30, Congress Centrum Ulm

**FESTE/JUBILÄEN**

**Klub Balkanska präsentiert: Pantasonics**  
21:00, Roxy

**KONZERTE**

**Neujahrskonzert 2013 »Alles Lüge«**  
19:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

**Antrittskonzert des neuen Petruskantors Oliver Scheffels**  
19:30, Petruskirche Neu-Ulm

**Werner Lämmerhirt**  
20:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren

**Neujahrskonzert**  
20:00, Theater Ulm

**THEATER/TANZ**

**Kasperle baut einen Schneemann**  
15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

**Bunbury oder Ernst sein ist alles**  
19:00, Theater Ulm

**Nichts. Was im Leben wichtig ist**  
19:30, Theater Ulm

**KONZERTE**

**Drei Männer im Boot von Augusta Siebenschn**  
20:00, Theater Neu-Ulm

**Umiebig (UA)**  
20:15, Akademietheater

**»SARGastisch' oder ,bei uns liegen Sie richtig'  
20:30, KCC Theater**

**Funk my Soul**  
22:00, Theater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Sonderführung: In der Stille der Nacht – Fackeln weisen den Weg**  
19:00, Kloster Wiblingen

**So 13**

**AUSSTELLUNGEN/MUSEEN**

**SpeedDating**  
16:00, Cafe Plus

**Museumssonntag**  
10:00, Edwin Scharff Museum

**KONZERTE**

**Salonorchester Laupheim: Alles Lüge – Neujahrskonzert**  
19:00, Zehntstadel Leipheim

**Neujahrskonzert**  
19:00, Theater Ulm

**Hausmusik-Abend**  
20:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren

**THEATER/TANZ**

**Matinee Bernarda Albas Haus**  
11:00, Theater Ulm

**Kasperle baut einen Schneemann**  
15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

**Rumpelstilzchen**  
15:00, Akademietheater

**Willis wilde Weiber**  
17:00, Theater Neu-Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Führung durch die Sonderausstellung Zwischen Madonna und Mutter Courage**  
11:30, Edwin Scharff Museum

**Offenes Mitmachangebot**  
14:00, Edwin Scharff Museum

**Öffentliche Führung durch die Sonderausstellung Heimsachen, 14:00,**  
Donauschwäbisches Zentralmuseum

**Meine Mutter schmirt die Butter ... Eine Lese- und Musikreise durch die Welt von Mutterschutz und Mutterwitz, 14:30,**  
Edwin Scharff Museum

**Podiumsdiskussion: Zwischen Zuversicht und Pessimismus. Wie sieht die Zukunft der Heimatortsgemeinschaften aus?, 15:00,**  
Donauschwäbisches Zentralmuseum

**Multimediashow 'Maidera'**  
17:00, Galerie SWP

**Joachim Król**  
20:00, Roxy

**Mo 14**

**THEATER/TANZ**

**Faust reloaded**  
20:00, Theater Ulm

**Di 15**

**THEATER/TANZ**

**Die Elchjagd**  
19:30, Theater Ulm

**Il Trittico, 20:00,**  
Theater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Hurtigruten**  
20:00, Edwin-Scharff-Haus

**Mi 16**

**AUSSTELLUNGEN/MUSEEN**

**7x7, 19:00,**  
Roxy

**THEATER/TANZ**

**Kasperle und der Schatz in der Räu-berhöhle**  
15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

**Herrengedeck**  
19:30, Theater Ulm

**Frühling der Freiheit (UA) 'Premiere'**  
20:15, Akademietheater

ANZEIGEN

Stadt Langenau  
kulturamt@langenau.de  
Tel. 07345-9622140  
[www.pflieghof-langenau.de](http://www.pflieghof-langenau.de)

**Kultur im Pflieghof**

Freitag, 11. Januar  
**Michael Wollny's [em]**  
Jazz

Freitag, 18. Januar  
**Cara**  
Irish Folk Music

Mittwoch, 23. Januar  
**Sebastian Krumbiegel**  
Solo am Piano

**»SARGastisch' oder ,bei uns liegen Sie richtig'  
20:30, KCC Theater**

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**»Depression – Wo finde ich meine Lebensfreude wieder?«  
19:30, Haus der Gesundheit**

**Do 17**

**KONZERTE**

**Roxy Horror Music Show**  
20:00, Roxy

**THEATER/TANZ**

**Kasperle und der Schatz in der Räu-berhöhle**  
15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

**Bernarda Albas Haus**  
20:00, Theater Ulm

**»SARGastisch' oder ,bei uns liegen Sie richtig'  
20:30, KCC Theater**

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Taschenlampenführung für Kinder in den Tropenhäusern (Anmeldung erforderlich)**  
18:00, Botanischer Garten

**Fr 18**

**KONZERTE**

**Cara, 20:00,**  
Pflieghof Langenau

**Mr Bugslow**  
20:00, Jazzkeller Sauschdall

**THEATER/TANZ**

**Kasperle und der Schatz in der Räu-berhöhle**  
15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

**Gespräche mit Astronauten**  
19:30, Theater Ulm

**Le sacre du printemps...plus**  
20:00, Theater Ulm

**Haus, Frauen, Sex - skurriles Mono-drama von Margir Schreiner**  
20:00, Theater Neu-Ulm

**Frühling der Freiheit (UA)**  
20:15, Akademietheater

**»SARGastisch' oder ,bei uns liegen Sie richtig'  
20:30, KCC Theater**

**Latin-Salsa-Tanznacht**  
22:00, Theater Ulm

**Mo 19**

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Vulkanexpedition**  
20:00, Edwin-Scharff-Haus

**Sa 19**

**FESTE/JUBILÄEN**

**Kinderfasnacht**  
14:30, Kornhaus

**Narrenrock mit ,Shot A Duck'**  
19:30, Kornhaus

**KONZERTE**

**Helter Skelter**  
20:00, Roxy

**Thomas Loeffke**  
20:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren

**THEATER/TANZ**

**Prunksitzung**  
14:00, Edwin-Scharff-Haus

**Kasperle und der Schatz in der Räu-berhöhle**  
15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

**Der Wildschütz oder Die Stimme der Natur**  
15:00, Theater Ulm

**Die Elchjagd**  
19:30, Theater Ulm

**Haus, Frauen, Sex - skurriles Mono-drama von Margir Schreiner**  
20:00, Theater Neu-Ulm

**Mein Freund Harvey - vergnügliche Komödie von Mary Chase**  
20:00, theaterWerkstatt

**Comedy Gang Bang**  
20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

**Frühling der Freiheit (UA)**  
20:15, Akademietheater

**»SARGastisch' oder ,bei uns liegen Sie richtig'  
20:30, KCC Theater**

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Narrensprung**  
14:00, Innenstadt Ulm

**Narrenrock mit ,Shot A Duck'**  
19:30, Kornhaus

**Wie männlich ist der Tango? -- Zur Kultur- und Gendergeschichte eines Tanzes**  
20:00, Ulmer Volkshochschule

**Mo 20**

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Upcycling-Sonntag**  
13:30, Edwin Scharff Museum

**Multivisionsshow von Matto Bar-fuss ,Gepardenmann-gefleckte Jä-ger Afrikas hautnah'**  
16:00, Stadthaus Ulm

**So 20**

**FESTE/JUBILÄEN**

**Ulmer Narrensprung ,Ulmzug'**  
13:00, Gassen und Straßen der Ulmer Innenstadt

**KONZERTE**

**Neujahrskonzert**  
11:00+19:00, Theater Ulm

**Frühstück mit Klass. Gitarrenmusik**  
10:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren

**Fabrizio Consoli & Band: Musica Per Ballare**  
19:00, Zehntstadel Leipheim

**Neujahrskonzert**  
19:00, Theater Ulm

**SWR 1 Pop & Poesie**  
19:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

**Lied:gut! - Maximilian Hecker**  
20:00, Roxy

**THEATER/TANZ**

**Kasperle und der Schatz in der Räu-berhöhle**  
15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

**Die Geschichte von der kleinen Frau**  
15:00, Akademietheater

**Prunksitzung**  
16:00, Edwin-Scharff-Haus

**Willis wilde Weiber**  
17:00, Theater Neu-Ulm

**Nathan der Weise**  
19:30, Theater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Mo 21**

**THEATER/TANZ**

**Ronja Räubertochter**  
11:00+13:00, Theater Ulm

**VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION**

**Open Stage**  
20:00, Roxy

**Lager-Räumungs-verkauf!**

**Wir brauchen Platz für neue Modelle!**

**PETER'S**  
Schuhmoden  
Dreiköniggasse 14 - Ulm



Di 22

KONZERTE

Neujahrskonzert, 20:00, Theater Ulm

THEATER/TANZ

Frühling der Freiheit (UA) – Schulvorstellung, 10:30, Akademietheater

Mi 23

KONZERTE

Sebastian Krumbiegel 20:00, Pflughof Langenau

The Original USA Gospel Singers & Band 20:00, Forum am Hofgarten, Günzburg

THEATER/TANZ

Frühling der Freiheit (UA) – Schulvorstellung, 10:30, Akademietheater

Kasperle trifft den Frühlingsboten 15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

Faust reloaded, 19:30, Theater Ulm

Fatih Cevikkollu, 20:00, Roxy

Der Wildschütz oder die Stimme der Natur, 20:00, Theater Ulm

Bunbury oder Ernst sein ist alles 20:00, Theater Ulm

„SARGastisch“ oder „bei uns liegen Sie richtig“, 20:30, KCC Theater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Taschenlampenführung für Erwachsene in den Tropenhäusern (Anmeldung erforderlich), 18:00, Botanischer Garten

Die Finanzierung der Nachhaltigkeit 19:00, Krone

Filmvorführung »Sarahs Schlüssel« 19:00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim

Do 24

AUSSTELLUNGEN/MUSEEN

Praenatest für Trisomie 21 - Eine ethische Herausforderung an unsere Gesellschaft? 19:00, Stadthaus Ulm

KONZERTE

Cro – ausverkauft, 19:00, Roxy

THEATER/TANZ

Frühling der Freiheit (UA) – Schulvorstellung, 10:30, Akademietheater

Kasperle trifft den Frühlingsboten 15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

Herrengedeck, 19:30, Theater Ulm

Bernarda Albas Haus 20:00, Theater Ulm

„SARGastisch“ oder „bei uns liegen Sie richtig“ 20:30, KCC Theater

Fr 25

AUSSTELLUNGEN/MUSEEN

Rolf Miller, 20:00, Roxy

Tango Transit, Ab 19:00, HFG-Gebäude

KONZERTE

The International Magic Tenors 20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

THEATER/TANZ

Frühling der Freiheit (UA) – Schulvorstellung, 10:30, Akademietheater

Kasperle trifft den Frühlingsboten 15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

Herrengedeck, 19:30, Theater Ulm

Rolf Miller, 20:00, Roxy

Haus, Frauen, Sex - skurriles Monodrama von Margir Schreiner 20:00, Theater Neu-Ulm

Der Wildschütz oder die Stimme der Natur, 20:00, Theater Ulm

Umlieb (UA), 20:15, Akademietheater

„SARGastisch“ oder „bei uns liegen Sie richtig“, 20:30, KCC Theater

Sambagruppe Gato Sorriso 22:00, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Tag der offenen Tür 09:00-19:00, Mrs. Sporty Ulm-Innenstadt & Mrs. Sporty Ulm-Söflingen

Hurtigruten, 19:30, Edwin-Scharff-Haus

Sa 26

KONZERTE

Bach and more 19:00, Petruskirche Neu-Ulm

Zum 25-jährigen des KUS „Zauberflöte“ 20:00, Kornhaus Ulm

Josefslust 20:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren

Dopestroke, 22:00, Jazzkeller Sauschdall

SPORT

Ratiopharm Ulm - FC Bayern München 19:00, Ratiopharm-Arena

Kasperle trifft den Frühlingsboten 15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

Workshop Dialogues des Carmélites 17:00, Theater Ulm

Bernarda Albas Haus, 19:00, Theater Ulm

Herrengedeck, 19:30, Theater Ulm

Drei Männer im Boot - Oh diese verzerrte Welt, 20:00, Theater Neu-Ulm

Peter Spielbauer: Das flatte Blatt – literarisches Solotheater 20:00, Zehntstadel Leipheim

Toutou, 20:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus Vöhringen

Ball der Wirtschaft 20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

Umlieb (UA), 20:15, Akademietheater

Frühling der Freiheit (UA) 20:15, Akademietheater

„SARGastisch“ oder „bei uns liegen Sie richtig“, 20:30, KCC Theater

So 27

Öffentliche Führung durch die Sonderausstellung Heimatsachen, 14:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum

Nationaler Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus 20:00, Stadthaus

4. Kammerkonzert, 11:00, Theater Ulm

Sonntagskonzert Sea & Air 19:30, Jazzkeller Sauschdall

Kasperle trifft den Frühlingsboten 15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

Die Geschichte von der kleinen Frau 15:00, Akademietheater

Tanztee, 16:00, Theater Ulm

Willis wilde Weiber 17:00, Theater Neu-Ulm

Bernarda Albas Haus 19:00, Theater Ulm

Herrengedeck, 19:30, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Upcycling-Sonntag 13:30, Edwin Scharff Museum

Nationaler Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus 14:30, KZ Gedenkstätte Oberer Kuhberg

»Geboren im Frauenkonzentrationslager Ravensbrück«, Anmeldung erforderlich 17:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

Mo 28

THEATER/TANZ

Nathan der Weise 11:00, Theater Ulm

Di 29

THEATER/TANZ

Nichts was im Leben wichtig ist! 11:00, Theater Ulm

Soiree Palimpsest 19:30, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Laos und Kambodscha 20:00, Edwin-Scharff-Haus

Mi 30

THEATER/TANZ

Nathan der Weise, 11:00, Theater Ulm

Kasperle auf Drachenjagd 15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

Faust reloaded, 19:30, Theater Ulm

Sterne »Premiere«, 20:15, Akademietheater

„SARGastisch“ oder „bei uns liegen Sie richtig“, 20:30, KCC Theater

Do 31

KONZERTE

Joe Kraus meets Friends 20:00, Theater Ulm

THEATER/TANZ

Kasperle auf Drachenjagd 15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

Georg Schramm – ausverkauft 20:00, Roxy

Bunbury oder Ernst sein ist alles 20:00, Theater Ulm

Frühling der Freiheit (UA) 20:15, Akademietheater

„SARGastisch“ oder „bei uns liegen Sie richtig“ 20:30, KCC Theater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Taschenlampenführung für Kinder in den Tropenhäusern (Anmeldung erforderlich) 18:00, Botanischer Garten

„engagement to go“ 19:00, Ulmer Volkshochschule

Mehr Informationen zum Veranstaltungsprogramm finden Sie im Internet unter: [www.veranstaltungen.ulm.de](http://www.veranstaltungen.ulm.de)



**19. 01. 2013**  
Samstag  
20 Uhr, Lindenhalle  
**Django Asül Paradigma**  
Politisches Kabarett

**24. 01. 2013**  
Donnerstag  
20 Uhr, Lindenhalle  
**City Contemporary Dance Company** Hong Kong  
Chinesische Tradition trifft modern dance

**03. 03. 2013**  
Sonntag  
19 Uhr, Lindenhalle  
**Dido & Aneas in Afrika**  
Barockoper nach Henry Purcell  
Ensemble *così facciamo*

**19. 03. 2013**  
Dienstag  
19 Uhr  
Lindenhalle  
**Hommage an Bob Dylan**  
Dylan – The times they are a-changin'  
Eine musikalische Zebrese  
Württembergische Landesbühne Esslingen

Information und Kartenservice: **Kulturamt Ebingen/Donau**  
Spitalstraße 30 - 89584 Ebingen - Telefon: 07391/503 503  
[www.kulturamt-ebingen.de](http://www.kulturamt-ebingen.de)  
Kartenvorverkauf: [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

ANZEIGE

**NUVISAN®**  
Pharma Services



**TASCHENGELD!**  
Bis zu 2.800,- EUR für Ihre Teilnahme.

Weitere Infos zu unseren Arzneimittelstudien erhalten Sie telefonisch von Mo - Fr von 9<sup>00</sup> - 17<sup>00</sup> Uhr gebührenfrei unter: **Tel. 0800 2243 388**



**Jetzt anmelden!**  
[www.nuvisan.de](http://www.nuvisan.de)  
Nuvisan GmbH  
Wegenerstr. 13  
89231 Neu-Ulm

ANZEIGEN

**IHRE NUMMER 1 IN DUFT, PFLEGE UND MAKE-UP**

Ihre Parfümerie mit Persönlichkeit in Ulm in der Pfauengasse 16 ...

Öffnungszeiten:  
Mo.–Fr.: 9.30–19.00 Uhr, Sa.: 9.30–16.00 Uhr

**top Parfümerie**  
*... einfach schöner*  
Bohnhardt

[www.topparfuemerie.de](http://www.topparfuemerie.de)

Unser kulturelles Engagement:  
Gut für die Menschen.  
Gut für die Region.



**Sparkasse Ulm**

**AUSSTELLUNGEN/MUSEEN**

**Stadthaus Ulm**  
14.12.2012 - 01.03.2013  
**Archiv Utopia: Brasília**  
16.12.2012 - 01.03.2013  
**Franziska Agrawal: LIMA-A-MIL**

**Ulmer Museum**  
20.05.2012 - 27.01.2013  
**Ausstellung, Brennt wie Zunder. Der Zunderschwamm von der Steinzeit bis in die Neuzeit**  
02.12.2012 - 20.05.2013  
**,5773. Eine neue Synagoge für Ulm'**

**The Walther Collection**  
16.06.2011 - 12.05.2013  
**Appropriated Landscapes, zeitgenössische afrikanische Fotografie**

**Ulmer Volkshochschule Einstein-Haus**  
01.01.2012 - 01.01.2015  
**Ulmer Denkstätte Weiße Rose – Dauerausstellung »wir wollten das andere«**

**Edwin Scharff Museum**  
07.09.2012 - 13.01.2013  
**Zwischen Madonna und Mutter Courage - Zur Darstellung der Mutter in der Kunst von 1905 bis 1935**  
22.09.2012 - 07.04.2013

**Gastspiel: You say it first - Vera Losau im Dialog mit Edwin Scharff**  
13.10.2012 - 08.09.2013  
**Willkommen[at]HotelGlobal. Finde heraus, wie alles auf der Welt zusammenhängt!**

**Galerie Ärztliche Kunst im Herzen der Herzklunik Ulm**  
18.09.2012 - 18.01.2013  
**Leicht-sinnige Skizzen', Stift- und Federarbeiten Dr. med. Burkhardt Tümmers**

**Die Galerie im Science Park**  
28.09.2012 - 04.01.2013  
**Kirsten Helfrich: ...schöne Aus-sichten**  
**Zentralbibliothek**  
02.10.2012 - 12.01.2013  
**Kurt Kneer: Skizzenbücher**

**Haus des Landkreises**  
23.11.2012 - 03.01.2013  
**Weihnachtsausstellung im Haus des Landkreises**

**Smudajeschek Galerie werkraum**  
24.11.2012 - 02.02.2013  
**Jii in Park: Farbe Fläche Form**

**Kunstverein Ulm e.V.**  
25.11.2012 - 06.01.2013  
**Jörg Immendorff**

**Museum der Brotkultur**  
02.12.2012 - 03.02.2013  
**Sonderausstellung ,Das göttliche Kind - Bilder vom Christuskind'**

**Donauschwäbisches Zentralmuseum**  
04.12.2012 - 03.02.2013  
**Heimatsachen. Donauschwäbische Grüße zum baden-württembergischen Geburtstag**

**theater in der westentasche**  
05.12.2012 - 28.02.2013  
**Die große Tyrannin ,La Lupe' von Carlos Padrón-Kuba**

**Naturkundliches Bildungszentrum**  
13.12.2012 - 17.03.2013  
**Ausstellung ,Die Biber kommen'**

**Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim**  
27.10.2012 - 06.01.2013  
**»Carl Laemmle presents: 100 Jahre Universal in Filmplakaten«**

**DIE SPAZZ-KUNSTTIPPS IN DER WEITEREN REGION**



**Robert Reiter, apaneo, Digital Print, 90 x 120 cm (Auflage20), Galerie Noah, Nunó**

**Galerie Ewald Schrade, Schloss Mochental bis 20.01.2013**  
**Rolf Szymansk, Skulpturen und Mar-lis Glaser »O deine süßen Augen«**

**Museum Villa Rot, Burgrieden-Rot 21.10.2012 - 03.02.2013**  
**Zündstoff – Wachs in der Kunst**

**MESSEN/MÄRKTE**  
**Ratiopharm-Arena 19.01.2013 - 20.01.2013**  
**Die grüne Haus Messe 2013**

**VORTRÄGE/FÜHRUNGEN/AKTIONEN**  
**Kulturstätte MI KA EL 24.12.2012 - 06.01.2013**  
**Sonderprogramm zu den zwölf heiligen Nächten.**

**Stadtebibliothek Weststadt 03.01.2013 - 31.01.2013**  
**Donnerstagsgeschichten**

**Kinderbibliothek, freitags 01.01.2013 - 31.01.2013**  
**Geschichten zum Wochenende**

**Haus der Begegnung, Grüner Hof 22.01.2013 - 22.01.2013**  
**Bayreuth - Markgrafenresidenz und Festspielstadt**

**STUTTGART**  
**Galerie Klaus Gerrit Friese 14. November 2012 – 10. Januar 2013**  
**Heribert C. Ottersbach - Bilder**

**Museum der Alltagskultur - Schloss Waldenbuch 14. Dezember 2012 – 03. Februar 2013**  
**adam, eva, + co - die Bibel! in Spielfiguren!**

**Junges Schloss – Das Kindermuseum in Stuttgart 15. September 2012 – 04. August 2013**  
**Tapfer, pffiffig, einfach stark - Die Kelten im Jungen Schloss**

**AUGSBURG**  
**Grafisches Kabinett 12. Oktober 2012 – 27. Januar 2013**  
**Albrecht Dürer – Gestochen scharf und fein geschnitten**

**Galerie Noah, Nunó 19. März 2011 – 19. März 2013**  
**Robert Reiter: Scrabble**

**Staatliches Textil-Industriemuseum Augsburg Dauerausstellung**  
**Mensch-Maschine-Muster-Mode**

**ADRESSEN**

**Bibliotheken**  
**Stadtbibliothek Ulm, Vestgasse 1, Ulm, Tel. 0731 1614100, www.stadtbibliothek.ulm.de** | **Stadtbücherei Neu-Ulm, Heiner-Metzger-Platz 1, Neu-Ulm, Tel. 0731 9727672, www.stadtbuecherei.neu-ulm.de**

**Galerien**  
**Kunstverein Ulm e.V., Kramgasse 4, Ulm, Tel. 0731 66258, www.kunstverein-ulm.de** | **Künstlertag Ulm, Nagelstraße 24, Ulm, Tel. 0731 28215, www.kuenstler-tag-ulm.de** | **Wiblinger Schloss-Galerie, Schloss Str. 7, Wiblingen, Tel. 0731 1596914** | **Galerie Tobias Schrade, Auf der Insel 2, Ulm, Tel. 0731 1755660, www.galerie-tobias-schrade.de** | **Galerie Sebastiankapelle, Hahnengasse 25, Ulm** | **Galerie im Kornhauskeller Pro Arte Kunststiftung, Hafengasse 19, Ulm, Tel. 0731 619576, www.proarte-ulmer-kunststiftung.de** | **Stadthaus, Münsterplatz, Ulm, Tel. 0731 1617700, www.stadthaus.ulm.de** | **Künstlerhaus Ulm, im Ochsenhäuser Hof, Grüner Hof 5, Ulm, Tel. 0731 1761726, www.kuenstlerhaus-ulm.de**

**Kinder**  
**Kindertheater Werkstatt, Schillerstr. 1, Ulm, Tel. 07348 6656 (Mo-Fr), 0731 618788 (an Spieltagen), www.kinder-theaterwerkstatt.telebus.de** | **kontiki Kulturwerkstatt, Kornhausplatz 5, Ulm, Tel. 0731 153032, www.kontiki-ulm.de** | **Ulmer Kasperle Theater, Büchsenstraße 3, Ulm, Tel. 0731 6022264, www.kasperle-theaterulm.de** | **Ulmer Spielschachtel, Unterer Kuhberg 10, Ulm, Tel. 0731 31506, www.luftkuss-ulm.de** | **Topolino Figurentheater, Gartenstraße 13, Neu-Ulm, Tel. 0731 713800, www.topolino-figurentheater.de**

**Kultur**  
**Charivari, Stuttgarter Str. 13, Ulm, Tel. 0731 1615442** | **CAT, Prittwitzstr. 36, Ulm, Tel. 0731 601110, www.cat-cafe.de**

**Edwin-Scharff-Haus, Silberstr. 40, Neu-Ulm, Tel. 0731 80080** | **Kornhaus, Kornhausplatz, Ulm, Tel. 0731 922990** | **Kulturzentrum Wolfgang-Eychmüller-Haus, Hettstedter Platz 1, 89269 Vöhringen, www.voehringen.de, Tel. 07306 9622-70** | **Jazzkeller Sauschdall, Prittwitzstr. 10, Ulm, Tel. 0731 601210, www.sauschdall.de** | **KCC Kultur-Creative-Center, Pfarrer-Weiß-Weg 16-18, Ulm-Söflingen, Tel. 0731 3870767, www.kcc-theater.de** | **KunstWerk e.V./JazzWerk, Lehle 61, Ulm, Tel. 0731 26400018, www.kunstwerk-ulm.de** | **Pfleghefosaal Langenau, Kirchgasse 9, 89129 Langenau, Tel. 07345/9622-140, www.pfleghefosaal-langenau.de** | **ROXY - Kultur in Ulm, Schillerstraße 1, Ulm, Tel. 0731 968620, www.roxy.ulm.de** | **Stadthaus, Münsterplatz, Ulm, Tel. 0731 1617700, www.stadthaus-ulm.de** | **Kulturhaus Schloss Großlaupheim, Kirchberg 11, Laupheim, Tel. 07392 9680016** | **Zehntstadel Leipheim, Schlosshof 2, Leipheim, Tel. 08221 7070, www.zehntstadel-leipheim.de**

**Museen/Sammlungen**  
**Donauschwäbisches Zentralmuseum Ulm (DZM), Schillerstraße 1, Ulm, Tel. 0731 962540, www.dzm-museum.de** | **Heimatmuseum Pfuhl, Hauptstraße 73, Neu-Ulm/Pfuhl, Tel. 0731 7050180** | **Kunsthalle Weishaupt, Hans-und-Sophie-Scholl-Platz 1, Ulm, Tel. 0731 1614360, www.kunsthalle-weishaupt.de** | **Edwin Scharff Museum, Kunstmuseum, Kindermuseum, Elebnisräume, Petrusplatz 4, Neu-Ulm, Tel. 0731 9726318, www.edwin.scharff.museum.de** | **Mikroskopmuseum, Schlossstraße 30 A, Wiblingen, Tel. 0731 47844** | **Museum der Brotkultur, Salzadelgasse 10, Ulm, Tel. 0731 69955, www.museum-brotkultur.de** | **Museum Söflingen, Klosterhof 18, Ulm/Söflingen, Tel. 0731 362241** | **Naturkundliches Bildungszentrum, Kornhausgasse 3, Ulm, Tel. 0731 1614742, www.naturkun-**

**de-museum.de** | **Ulmer Museum, Markt-platz 9, Ulm, Tel. 0731 1614330, www.mu-seum.ulm.de** | **Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg: KZ-Gedenkstätte, Ulm, Tel. 0731 21312, www.dzokulm.telebus.de** | **Ulmer Denkstätte, Weiße Rose, Ulmer Vh, Kornhausplatz 5 (EinsteinHaus), Ulm, Tel. 0731 153013** | **Museum im Konvent-bau mit Bibliotheksaal, Schlossstraße, Wiblingen, Tel. 0731 5028675** | **Walther Collection, Reichenauerstr. 21, 89233 Neu-Ulm, Tel. 0731 1769143, www.walthercollection.com**

**Sonstige**  
**Ratiopharm-Arena, Europastraße 25, Neu-Ulm, Tel. 0731 206410** | **Ulm-Messe, Böfinger Str. 50, Ulm, Tel. 0731 922990, www.ulm-messe.de** | **Unitas Loge Ulm, Walfischgasse 24, Ulm, www.unitas-ulm.de** | **Vh Ulm (vh), Kornhausplatz 5, Ulm, Tel. 0731 15300, www.vh-ulm.de**

**Theater**  
**adk Ulm, Fort Unterer Kuhberg 12, Ulm, Tel. 0731 387531, www.adk-ulm.de** | **Aka-demietheater Ulm, Wagnerstr. 1, Ulm, Tel. 0731 1614724, www.jungebuehne-ulm.de** | **Theateri Herrlingen, Oberherr-lingerstraße 22, Herrlingen-Blaustein, VVK 0731 268177** | **Theater Neu-Ulm, Sil-cherstr. 2, Neu-Ulm, Tel. 0731 9808465, www.theater-neu-ulm.de** | **Theater i.d. Westentasche, Herrenkellergasse 6, Ulm, www.internettheater.net** | **Theater-Werkstatt Ulm, Schillerstr. 1, Ulm, Tel. 0731 618788, www.theaterwerkstatt.telebus.de** | **Theater Ulm, Herbert-von-Kara-jan-Platz 1, Ulm, Tel. 0731 1614444, www.theaterulm.de**

**Tourist-Information**  
**Stadthaus, Münsterplatz 50, Ulm, Tel. 0731 1612830, www.tourismus.ulm.de**

Freie Waldorfschule Ulm  
Römerstraße

Samstag, 19.01.2013  
10-15 Uhr

**Tag der offenen Schule**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Lernen Sie uns kennen! Von 10 bis 15 Uhr.

Freie Waldorfschule Ulm  
Römerstraße 97, 89077 Ulm  
Telefon 07 31/ 93 25 80  
www.waldorfschule-ulm.de

ANZEIGEN

**Weizen. Aus Leidenschaft.**

Ihr Georg L. Bucher  
Dipl.-Braumeister & Bier-Sommelier

**Guinzburger**  
Zu jeder Stunde. In jeder Runde.

www.guinzburger-weizen.de

**Termine bitte bis zum 10. des Vormonats unter**

[www.ulm.de/veranstaltungen.4807.htm](http://www.ulm.de/veranstaltungen.4807.htm)

**eintragen**

Mehr Informationen zum Veranstaltungsprogramm finden Sie im Internet unter:  
[www.veranstaltungen.ulm.de](http://www.veranstaltungen.ulm.de)

**KARTENSERVICE**

**Traffiti-SWU-Kundencenter/ Service Center Neue Mitte**  
Neue Straße 79,  
Tel. 0731 967070, Fax 166-2129

**Neu-Ulmer Zeitung**  
Ludwigstraße 10,  
Tel. 0731 7071-0, Fax 724575

**ROXY**  
Schillerstr. 1/12  
Tel. 0731 96862-0, Fax 96862-29

**Südwest Presse**  
Medienhaus, Frauenstraße 77  
Tel. 0731 156-855

**Schwäbische Zeitung**  
Kartenservice: 0180 2008007  
(Nur 0,06 EUR/Anruf)

ANZEIGEN

**YaMas**  
Weihnachten 2012

Buchen Sie noch rechtzeitig Ihren Tisch für Silvester. Wir freuen uns über Ihren Besuch und wünschen unseren Gästen eine besinnliche Weihnachtszeit.

Am 25. und 26. Dezember geöffnet

**Das Fisch & Wein Restaurant Ulms**  
Herrenkollergasse 29  
89073 Ulm

Tel: 0731 / 40 78 614  
e-Mail: [info@yamas-ulm.de](mailto:info@yamas-ulm.de)  
Web: [www.yamas-ulm.de](http://www.yamas-ulm.de)

Öffnungszeiten:  
Montag: Ruhetag  
Dienstag - Sonntag: 11.30 Uhr - 15.00 Uhr  
17.30 Uhr - 24.00 Uhr

Genießen Sie bei uns: täglich frischen Fisch, wechselnden Mittagstisch, mediterrane, leichte Küche, exquisite Weine.

Wir veranstalten regelmäßig Weinerkostungen mit wechselnden Themen. Informieren Sie sich direkt bei uns.

Sonntag, 10.02. 15.00 Uhr  
**Kindertheater: Hilfel Die Olchis kommen**

Freitag, 15.02. 20.00 Uhr  
**Little Big World**  
Cineastisches Musik- & Akrobatik-Entertainment

Sonntag, 19.01. 20.00 Uhr  
**Comedy Gang Hang**  
Desimo, fuenf, Euro Mütter

Freitag, 11.01. 20.00 Uhr  
**Uli Boettcher**  
U&O-Die Party ist zu Ende

Freitag, 25.01. 20.00 Uhr  
**The International Magic Tenors**

Tickets auch im ROXY, traffiti Service Center Ulm, Illertisser Zeitung, Neu-Ulmer Zeitung und unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

Fon 07392 - 9 68 00-16  
[www.kulturhaus-laupheim.de](http://www.kulturhaus-laupheim.de)

Schloss Großlaupheim  
Kulturhaus

drehen oder ausschneiden



## Kundenmagazin gewünscht – Verlag gefunden



Der KSM Verlag ist Ihr Partner für innovative Kundenzeitschriften.  
[www.ksm-verlag.de](http://www.ksm-verlag.de)  
 Telefon 0731 3783293

## Wir optimieren Ihre Printkommunikation 2013



Sparen Sie 10 % und mehr.  
 Fragen Sie uns: Wir sagen Ihnen, wie.

Geiselmann Die Agentur  
 Geiselmann Die Drucker  
 Geiselmann Der Mailingspezialist  
 Geiselmann Die Logistik-Experten



Geiselmann Printkommunikation | Laupheim | Tel. 07392 97 72 - 0  
[www.printkommunikation.de](http://www.printkommunikation.de)



**Frauenstraße**  
 Frauenstraße 51  
 89073 Ulm-Donau  
 Telefon (07 31) 96 49-0  
 Fax (07 31) 96 49-499

**Blaubeurer Straße**  
 Blaubeurer Straße 35  
 89077 Ulm-Donau  
 Telefon (07 31) 93 49-0  
 Fax (07 31) 93 49-499  
[www.comfor.de](http://www.comfor.de)



**Nichtraucherhotel**  
 Neuer Graben 17  
 89073 Ulm-Donau  
 Tel. (07 31) 97 52 79-0  
 Fax (07 31) 97 52 79-399  
[www.hotel-neuthor.de](http://www.hotel-neuthor.de)

**Anonyme AIDS-Beratung**  
 Schillerstr. 30  
 89077 Ulm  
 Tel. 07 31 / 185 17 20

**Tentschert Immobilien GmbH & Co. KG**  
 Frauenstraße 7 | 89073 Ulm

Wir verkaufen Ihre Immobilie sicher und schnell zum bestmöglichen Marktpreis.

**TENTSCHERT** Immobilien IVD · seit 1986  
 Telefon: 0731.37 95 22-0  
[www.tentschert.de](http://www.tentschert.de)

**Workshops: kompakt und intensiv!**

**Business English Workshops in Ulm: in nur 2 Tagen zum Sprachziel!**

- Kompaktes und zielorientiertes Englischtraining für den Beruf
- Viele praxisnahe Themen für konkrete berufliche Anforderungen
- Kleine Lerngruppen
- Maximaler Spracherfolg in kürzester Zeit
- **Nur 299 Euro je Workshop**

**Berlitz Sprachschule Ulm**  
 Münsterplatz 6, 89073 Ulm  
 0731 176 25 20  
[ulm@berlitz.de](mailto:ulm@berlitz.de)  
[www.berlitz.de](http://www.berlitz.de)

**Hotel Ulmer Stuben**

89073 Ulm • Zinglerstraße 11  
 Telefon (0731) 962 20-0 • Fax (0731) 962 20-55  
[www.ulmerstuben.de](http://www.ulmerstuben.de)  
[Ulmerstuben@t-online.de](mailto:Ulmerstuben@t-online.de)

Das Haus für Ihre Veranstaltungen:  
 Familienfeiern • Vereinsveranstaltungen  
 Betriebsfeste • Konferenzen

Gemütliche Gasträume für jede Größe b. 200 P.  
 Eigene Garagen • Kegelbahnen

**FOTOGRAFIE**  
[www.dmg-fotografie.de](http://www.dmg-fotografie.de)

**NEU!**

**KOSTENLOS ERHÄLTlich IN ALLEN BUCHHANDLUNGEN UND HOCHSCHULEN DER REGION!**

**PROFILE 2012**  
 DIE ARBEITGEBER IM PORTRÄT

**Büroservice Sabine Schwaier**

- » Bedarfsgerechte Dienstleistungen rund ums Büro
- » Übernahme Büroarbeiten vor Ort oder über Homeoffice
- » zeitlich flexibel und zuverlässig

Anfragen bitte per E-mail:  
[s.schwaier-buero@email.de](mailto:s.schwaier-buero@email.de)

## Der Weihnachtsmann vom Tannenhof

Zum 23. Mal veranstaltet Charles Horace Heilman II. dieses Jahr mit Freunden und Bekannten den sogenannten »Toy Run«, bei dem Bewohner des Behindertenwohnheims am Wiblinger Tannenhof beschenkt werden

Wenn man mit Charles Heilman spricht, spürt man die Begeisterung und die Leidenschaft, die er seit mehr als 20 Jahren in dieses Projekt steckt. Stundenlang kann er erzählen, von ergreifenden Momenten und Erlebnissen und dem unbeschreiblichen Gefühl beim Verteilen der Geschenke. Der Beginn des Toy Run war ein trauriges Ereignis. Nachdem Charles Heilmans behinderte Nichte vor 23 Jahren kurz vor Weihnachten verstarb, entschied sich der gebürtige Amerikaner dazu, ihr schon gekauftes Geschenk an jemanden im Behindertenwohnheim am Tannenhof zu verschenken. Daraus entstand eine schöne Tradition, die jedes Jahr die Bewohner am Tannenhof glücklich macht. Ein paar Wochen vor Weihnachten hängt eine Liste mit den Wünschen der Bewohner im Neu-Ulmer Lokal »New Nachtschicht« aus, in der sich jeder eintragen und ein Geschenk übernehmen kann. Die Wünsche sind bescheiden: CDs, Malbücher, Wolldecken oder Süßigkeiten



finden sich darauf. Die Geschenke werden gesammelt und ein paar Tage vor Weihnachten fährt ein Konvoi von Motorrädern und Autos inklusive Weihnachtsmann Charles und Engel Gaby von der New Nachtschicht vor das Wohnheim vor und verteilt die Gaben. »Dieses Erlebnis ist unbeschreiblich schön!«, sagt Charles Heilman, der sich für diesen Tag jedes Jahr ab Pfingsten einen Bart wachsen lässt. Zu Beginn waren es fünf Motorräder, die in das Wohnheim fuhren, mittlerweile werden jedes Jahr bis zu 120 Bewohner glücklich gemacht. Dieser Tag ist für sie etwas Besonderes. Sie kennen ihren Weihnachtsmann und warten oft ungeduldig auch bei eisiger Kälte draußen auf den Einzug von Charles und seinem Konvoi. Charles Heilman stammt gebürtig aus Allentown in Pennsylvania. Im Jahr 1978 wurde er als 21-Jähriger in Ulm stationiert und ist seitdem mit kurzen Unterbrechungen hier geblieben.

Andrada Cretu

## Interview

**An welchem Ort in Ulm und Neu-Ulm fühlen Sie sich besonders wohl?**

In Ulm, um Ulm und um Ulm herum. Es gibt besondere Orte, wie den Blick von der Wilhelmshöhe oder die Neu-Ulmer Seite der Donau, wegen dem Blick nach Ulm. Aber eigentlich fühle ich mich hier überall wohl.

**Was ist Ihre größte Leidenschaft?**

Gemütlich Motorrad fahren.

**Was begeistert Sie daran, Weihnachtsmann zu spielen?**

Die kleine Stimme im Hinterkopf, die mir damals sagte, eine Umleitung mit meinem Geschenk zu gehen. Und natürlich die vielen glücklichen Gesichter, die ich an dem Tag sehe.

**Fühlen Sie sich in Ulm zuhause?**

Ja, definitiv.



## Joo Kraus meets Klaus Doldinger

»Herzstücke Spezial«

Do, 31. 01. 2013 »

Theater Ulm



Gefördert von der Stadt Ulm



## Voice 4 U & Cordula Wegerer

Candle Light Concert

So., 27. 01. 2013 »

Bürgerhaus Senden

Neu-Ulmer Zeitung



## Voice 4 U

Candle Light Concert

19. und 20. 03. 2013 »

Wiley Club, Neu-Ulm

Neu-Ulmer Zeitung



## Urban Priol

Do., 19. 12. 2013 »

Congress Centrum Ulm

ANZEIGE

Ein Abend.  
Drei Komponisten.  
Vier Jahreszeiten!

**LE SACRE DU PRINTEMPS...PLUS**  
Ballettabend von Roberto Scafati  
bis März 2013 im Großen Haus

Theaterkasse: 0731/161 4444 | theaterkasse@ulm.de | www.theater.ulm.de

theater ulm

firmenevents  
kulturevents  
künstlervermittlung  
künstlermanagement

sponsored by:

**TENTSCHERT**  
Immobilien IVD · seit 1986

**Tickets »**  
www.livekonzepte.de | 0731/ 967070 | SWU traffiti  
Südwest Presse | Neu-Ulmer Zeitung | Roxy



livekonzepte

Schützenstraße 50  
89231 Neu-Ulm

Tel. +49 (0)7 31 . 4 03 81 80  
Fax +49 (0)7 31 . 4 03 81 81

info@livekonzepte.de  
www.livekonzepte.de

\* Bis zum 28.02.2013 können Sie in allen teilnehmenden Mrs.Sporty Clubs bei Abschluss einer Mitgliedschaft im ersten Monat für den halben Monatsbeitrag trainieren. Informationen zu den anfallenden Kosten, zum Startpaket, zur Verwaltungsgebühr sowie zu unseren attraktiven Konditionen finden Sie unter [www.mrssporty.com](http://www.mrssporty.com).

# Machen Sie aus guten Vorsätzen eine gute Figur!

Reservieren Sie gleich:  
**1 Monat testen  
zum halben Preis!\***

Gültig für die ersten 50 Frauen bis 28.02.2013



Mrs.Sporty Club Ulm-Mitte  
Kammachergasse 1  
89073 Ulm  
Tel. (0731) 60 2800 60  
[www.mrssporty.de/club59](http://www.mrssporty.de/club59)

Mrs.Sporty Club Ulm-Söflingen  
Magirusstraße 35/2  
89077 Ulm  
Tel. (0731) 140 50 878  
[www.mrssporty.de/club364](http://www.mrssporty.de/club364)

**Mrs.Sporty**  
Ihr persönlicher Sportclub